

Wellness Lounge



Hofplatz 7 - Bischofszell
Tel. 071 508 01 68

- Wundergerät Radiva: Falten, Fett, Zellulite
- Schlank durch Ultraschall / EMS
- Dauerhaft Haare entfernen durch IPL

www.wellness-lounge.biz

Anzeige

Bischofszeller

M A R K T P L A T Z

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt und Landschaft Bischofszell



Eine friedvolle Adventszeit und gesegnete Weihnachten

wünscht Ihnen Josef Mattle, Stadttammann

INHALT



Baubewilligungen und Interessantes aus der Sitzung des Stadtrates vom 3. und 17. November 2010

Seite 2



Die Sternsinger, zum diesjährigen Motto: «Kinder zeigen Stärke»

Seite 8



Blutspenden als besonderes Weihnachtsgeschenk. Am 14. Dezember ist es wieder soweit

Seite 19



Wettbewerbs-erfolge an der Jugend-musikschule Bischofszell und Umgebung

Seite 21



Im Restaurant Schäfli werden auf hohem Niveau Gourmet-Menüs gekocht

Seite 31



Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell

Schalteröffnungszeiten Einwohnerdienste:
08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag bis 18.30 Uhr

Ausgabe: Dezember 2010 / Nr. 12/10
Herausgeber: Stadtverwaltung Bischofszell
Redaktion: Josef Mattle und Team
Telefon: 071 424 24 24
Telefax: 071 424 24 20
E-Mail: redaktion@bischofszell.ch
Internet: www.bischofszell.ch
Fotos: Mitarbeiter Stadt Bischofszell
Layout, Redaktion und Inserate: Werner Hungerbühler
Rathaus, Marktgasse 11
9220 Bischofszell
Telefon: 071 424 24 24
Telefax: 071 424 24 20
E-Mail: inserate@bischofszell.ch
Druck: Artis Druck AG, Bischofszell

Redaktionsschluss: siehe Media-Daten
Erscheint: Auf das Ende des Vormonats

Inhalt

Weihnachten	1
Aus dem Stadtrat	2
Editorial	3
Rettungsgerät	6
Sternsinger	8
Zivilstandsnachrichten	9
Telekabel	11
Persönlich	13
Handänderungen	15
Friedenslinde	21
Veranstaltungskalender Dezember 2010	34
Fax vom Stebler Max	35

Der nächste Marktplatz erscheint am
23. Dezember 2010

Sitzung vom 3. November 2010

Der Stadtrat hat an seiner Sitzung 11 Geschäfte behandelt. Zur Veröffentlichung stehen ausser den vertraulichen Traktanden folgende:

Baugesuche

Für die Sitzung vom 3. November 2010 liegen keine Baugesuche vor.

Innenrenovation Rathaus

Seit Jahren steht der Wunsch bzw. die Notwendigkeit der Renovierung/Restaurierung des gesamten Treppenhauses im Rathaus an. Eine Verschiebung erfolgte immer wieder wegen dem geplanten Lifteinbau. Dieses Thema ist vom Stadtrat abgehandelt; im Investitionsprogramm ist ein Lifteinbau erst für 2015 oder später vorgesehen. Somit ist der Weg frei für eine dringende Sanierung und Renovierung des Treppenhauses inkl. Nebenräume. Im Weiteren ist die Ergänzung der Beleuchtung vorgesehen. Ebenso werden die baulichen Massnahmen im Energiebereich umgesetzt.

Für diese Unterhaltsarbeiten sind die entsprechenden Mittel für das Jahr 2010 genehmigt und für 2011 vom Stadtrat beschlossen (2011, vorbehaltlich der Budgetgenehmigung durch die Gemeindeversammlung). Die Arbeiten werden nach Aufwand und in Absprache mit der kantonalen Denkmalpflege ausgeführt. Für diese Restaurierungs- und Unterhaltsarbeiten soll bei der kantonalen Denkmalpflege ein Beitragsgesuch für Bundes- und Kantonsbeiträge eingereicht werden.

Der Stadtrat beschliesst, dass die Renovations- und Unterhaltsarbeiten im Rathaus für das Jahr 2010 freigegeben werden, diejenigen für das Jahr 2011 nach der Budgetgenehmigung am 2. Dezember. Für sämtliche Arbeiten wird ein entspre-

chendes Beitragsgesuch an die kantonale Denkmalpflege eingereicht.

Ehemalige Abfall-Deponie Städeli
Auf Aufforderung des Amtes für Umwelt Kanton Thurgau hat der Stadtrat dem Büro Dr. Wyss AG den Auftrag zu einer Voruntersuchung der Grundwassersituation sowie der Belastung des Erdreichs der ehemaligen Abfall-Deponie Städeli (Parz. 391) erteilt. Die Ergebnisse werden bis Ende November 2010 vorliegen. Die Besitzer des Wasserkraftwerkes Bruggmühle haben das gleiche Ingenieur-Büro beauftragt, die Auswirkungen der erhöhten Staukote zu untersuchen. Durch den Synergieeffekt in der Auftragserteilung können Kosten gespart werden.

Der Auftrag beinhaltet die historische Voruntersuchung des Erdreichs mit einem Bericht zuhanden des Amtes für Umwelt Kanton Thurgau.

Bauzone - experimentelles Bauen Bisrüti

Das baureife Grundstück Parzelle 304 (Bisrüti) der Stadt Bischofszell mit der Zonenzugehörigkeit vom experimentellen Bauen stösst auf Kaufinteressenten. Momentan sind zwei Interessenten angemeldet, die auf diesem Grundstück bauen wollen. Der Stadtrat wird Mitte 2011 über die Vergabe entscheiden.

Sporthalle

Bruggwiesen/Genehmigung der Benützungsordnung

Die Sportkommission hat die Benützungsordnung aus dem Jahre 1979 neu überarbeitet und der heutigen Zeit angepasst. Der Stadtrat hat die neue Benützungsordnung genehmigt. Angepasst wurden insbesondere: Die Regelung der Bedienung von

Anzeige

erdbeerrot®

manser malergeschäft

Der Maler für farbige Persönlichkeiten

Sandbänkli 2, 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 61 70 oder 079 320 22 67
www.erdbeerrot.ch

- persönliche Beratung
- innere und äussere Malerarbeiten
- dekorative Techniken
- biologische und antiallergische Anstriche

Lautsprecheranlagen und Trennwände, die Schliessung der Zugänge und die Bezeichnung von Fluchtwegen, das Kaugummi- und Rauchverbot, die Rücksichtnahme auf die Anwohner der umliegenden Liegenschaften und das Einhalten der Nachtruhe beim Verlassen der Halle.

Gastgewerbe/Kioskwirtschaft Memo-Bistro

Der Stadtrat hat Herrn Özonar Burak von Amriswil die Bewilligung für die Führung einer Kioskwirtschaft mit Alkoholausschank für das Lokal «Memo Bistro-Imbiss» (ehemals «Ephesos» an der Neugasse 7 erteilt.

Der Gesuchsteller hat die zur Prüfung seines Gesuches erforderlichen Unterlagen vollständig eingereicht. Die persönlichen Voraussetzungen gemäss § 14 des Gastgewerbegesetzes sind in allen Teilen erfüllt.

Telekabel Bischofszell AG – Veränderungen

Die Telekabel Bischofszell AG musste sich neue Statuten geben und hat auf Wunsch des Verwaltungsrates die von der Telekabel Arbon AG übernommenen Aktien neu auf die weiteren Gemeinden im Einzugsgebiet übertragen, resp. verkauft. Die Identität der Gemeinden mit der Firma Telekabel Bischofszell AG hat sich enorm verstärkt. Neu ist auch die Gemeinde Zihlschlacht-Sitterdorf noch dazu gestossen als Aktionärin.

Somit wurden die Aktien neu verteilt, die Statuten angepasst und ein Aktionärbindungsvertrag abgeschlossen. An einer ausserordentlichen Aktionärsversammlung haben die bisherigen Aktionäre den neuen Statuten, der Aktienzuteilung und dem Aktionärbindungsvertrag zugestimmt.

Der Stadtrat Bischofszell nimmt Kenntnis von den Neuerungen und stimmt den Änderungen zu.

Stellenbesetzung Stadtschreiber

Der Stadtrat hatte nach der Kündigung des bisherigen Stadtschreibers entschieden, dass die vakante Stelle sofort öffentlich ausgeschrieben wird. Nachdem jedoch für die vakante Stelle des Stadtschreibers ohne Ausschreibung bereits auswärtige und zwei interne Bewerbungen aus dem Rathaus vorlagen, beschloss der Stadtrat – vor allem in Berücksichtigung der internen Bewerbungen – in der letzten Sitzung, die Stelle vorläufig noch nicht öffentlich auszuschreiben und diese Bewerbungen zu prüfen.

Nun kommt der Stadtrat auf seinen Entscheid zurück und möchte die Stelle des Stadtschreibers doch öffentlich ausschreiben.

Militärische Entlassungsfeier in Märstetten

Die diesjährige militärische Entlassungsfeier für die Armeeinghörigen der Gemeinde Bischofszell findet am Donnerstag, 16. Dezember 2010 um 17.00 Uhr im Sekundarschulzentrum «Weitsicht» in Märstetten statt.

Monika Kramer / Neue Vormundschaftssekretärin

Am 1. November hat Frau Monika Kramer ihre Stelle als Vormundschaftssekretärin angetreten und die Arbeit aufgenommen. Sie wird mit einem 40%-Pensum die Vormundschaftsbehörde unterstützen. Der Stadtrat wünscht Frau Kramer einen guten Start im neuen Arbeitsfeld. Das Büro der Vormundschaftssekretärin befindet sich im Erdgeschoss der Sozialen Dienste im Haus Marktgasse 13.

Bischofszell, 8. Nov. 2010

Julius Schulthess, Stadtschreiber Stv.

Josef Mattle, Stadttammann

Wir sagen....

... euch an – den lieben Advent. Seht, die erste Kerze brennt. Freut euch ihr....“ Ich denke, alle kennen dieses Adventslied oder haben es zumindest schon einmal gehört. Für mich ist es nicht nur die Erinnerung an die Kindheit; es ist immer noch das besondere Gefühl, dass jetzt eine Zeit kommt, die Besinnung und Ruhe verspricht.

Wenn jedoch in den nächsten Tagen ein Teil unserer Altstadt zu einem belebten Ort wird, dann ist es wieder die Zeit des Bischofs-



Josef Mattle

zeller Adventsmarktes. Bereits zum 15. Mal in Folge findet er statt. Vielen Dank und herzliche Gratulation an die Verantwortlichen!

Als Altstadtbewohner geniesse ich es ausgiebig, fast drei Tage lang mitten im Marktgeschehen zu wohnen und zu arbeiten.

Da ist es ganz natürlich, dass meine Kleidung und die Wohnung nach Ferienlager riechen, weil sich der Rauch von den Feuerstellen unter dem Vordach staut und anschliessend durch das Haus zieht.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen mit den treuen Ausstellern und Verkäuferinnen, die wiederum viele Sachen gefertigt und bereitgelegt haben. Ob das ein Geschäft oder Hobby ist, spielt keine Rolle; man kauft, was einem gefällt – und letztlich ist bald Weihnachten; dafür ist der Adventsmarkt ja auch entstanden. Die Leckereien und Naschsachen halten allerdings bei uns nicht bis Weihnachten – der Adventskranz hingegen schon!

Ich freue mich auch auf die Kürbissuppe, den Flammkuchen, die Apfelküchlein, die Wurst- und Käseschniefel wie auf den Glühwein oder Adventskafi.

Und letztlich freue ich mich auf die vielen Besucherinnen und Besucher im Städtli. Sie machen den Adventsmarkt wertvoll und die Verkäufer glücklich. Es ist schön, den Leuten zu begegnen – immer begleitet vom wohlwollenden Ausspruch: „Endlich bin i wyder emol z’Bischofszell!“ oder „scho wieder do z’Bischofszell.“ Das scheint doch klar zu sein am Adventsmarkt. Gerne hoffe ich, dass das auch nachher noch so ist.

Josef Mattle, Stadttammann

Anzeige



MR SANITÄR

SPENGLEREI

071 422 11 13

125 Jahre

Sitzung vom 17. November 2010

Der Stadtrat hat an seiner Sitzung 16 Geschäfte behandelt. Zur Veröffentlichung stehen ausser den vertraulichen Traktanden folgende:

Baugesuche

Liegenschaft: Parzelle 1821, Quellenweg 5, 9220 Bischofszell

Bauvorhaben: Überdachung / Unterstand für Alpakas

Bauherr: Carlo Lischi, Yvonne Fisch, Quellenweg 5, 9220 Bischofszell

Liegenschaft: Parzelle 513, Fabrikstrasse 26a, 9220 Bischofszell

Bauvorhaben: Aussenisolation, Tor- und Fenstereinbau, Einbau

Dachflächenfenster, Innenumbau

Bauherr: Koch Generalunternehmung AG, Fabrikstrasse 26, 9220 Bischofszell

Liegenschaft: Parzelle 1351, Nelkenstrasse 3, 9220 Bischofszell

Bauvorhaben: Heizungssanierung, Luft-Wärmepumpe mit Aussengerät

Bauherr: Louis Brüscheiler, Nelkenstrasse 3, 9220 Bischofszell

Liegenschaft: Parzelle 970, Sulgerstrasse 5, 9220 Bischofszell

Bauvorhaben: 2 Werbetafeln an Hausfassade mit indirekter Beleuchtung

Bauherr: Renate Tobler, Sulgerstrasse 5, 9220 Bischofszell

Einsprache Gestaltungsplan Bitzi Vom 13. August bis 1. September 2010 wurde der Gestaltungsplan Bitzi öffentlich aufgelegt. Auf eine Einsprache konnte der Stadtrat nur teilweise eingehen, weil in ein-

zelnen Teilen die Legitimation nicht gegeben war. Für die restlichen Punkte hat der Stadtrat beschlossen, die Einsprache abzulehnen. Dem Einsprecher wird eine ausführliche Begründung zugestellt.

Verkauf von öffentlichen Parkplätzen an Private abgelehnt
Bereits verschiedentlich sind beim Stadtrat Anträge betreffend Kauf von öffentlichen Parkplätzen eingereicht worden. Solche Anfragen wurden in der Vergangenheit von der Behörde konsequent abgelehnt. Der Verkauf von Parkflächen auf öffentlichem Grund würde zu Engpässen führen und das Parkieren in der Altstadt zu sehr schmälern. Der Stadtrat verfolgt weiterhin diese Strategie und hat zwei Gesuche an der Kirchgasse abgelehnt.

Parkplatzerweiterung an der Schottengasse/Thurbruggstrasse
Im Spätsommer wurden an der Schottengasse öffentliche Parkplätze vor den Häusern 14 – 18 durch das Bauamt markiert. Die Einwohner an der Schottengasse haben daraufhin verschiedene Vorschläge zur Verbesserung der Parksituation bei der Stadt eingereicht. Eine Besprechung vor Ort mit den Anwohnern zeigte neue Lösungsansätze. Der Stadtrat hat diese Vorschläge geprüft und beschlossen, dass einzelne Parkplätze verbreitert, resp. umgestaltet werden. Die Parkplätze entlang der Pfarrgartenmauer an der Schottengasse werden bei nächster Gelegenheit ebenfalls verbreitert und an der Thurbruggstrasse wird die Längsparkierung um zwei Parkplätze erweitert

Allgemeines Fahrverbot auf dem Wanderweg Thur
Auf dem Weg zum Haldersteg und dem Wanderweg Thur Richtung Gemeinde Kradolf-Schönenberg besteht bereits ein allgemeines Fahrverbot. Trotzdem wurde der Weg immer wieder von Velofahrern benutzt. Abklärungen haben nun ergeben, dass auf der Schönenberger Seite das Fahrverbot-Schild fehlt. Die Gemeinde Kradolf-Schönenberg hat zugesagt, dass auch dort ein Fahrverbots-Schild angebracht werden kann. Damit wird verhindert, dass die betroffenen Anwohner und Wanderer der Gefahr durch Biker mit überhöhter Geschwindigkeit nicht mehr ausgesetzt sind.

Beitragsgesuch nach dem Natur- und Heimatschutzgesetz (NHG)
Der Stadtrat befürwortet ein Gesuch um Beiträge nach dem Natur- und Heimatschutzgesetz (NHG) für die Fassaden-sanierung an einer Liegenschaft in der Kirchgasse. Die Beiträge werden vom Kanton und der Gemeinde je zu 15% an die Kosten denkmalpflegerischer Art und Auflagen ausgerichtet.

Stadtrat gibt den Kredit für die Sicherheit des Schwimmbades frei
Das Bundesamt für Unfallverhütung (bfu) hat beim Schwimmbad diverse Mängel aufgezeigt. Spielgeräte, Absperrungen und Geländer entsprechen nicht mehr den heutigen Normen. Nun werden diese Mängel behoben und die Spielgeräte repariert, resp. der Fallboden saniert. Für die

Anzeige



Die entscheidend bessere Perspektive:
www.pulpcom.ch

Marketing . Werbung . Public Relations . Messemarketing . Internet . Verkaufsmanagement

pulpcom

pulpcom – Agentur für Wettbewerbsvorsprung
Bahnhofstrasse 5 . CH-9220 Bischofszell
Tel. +41 (0)71 422 80 10 . Fax. +41 (0)71 422 80 11
info@pulpcom.ch . www.pulpcom.ch

Mitgliedschaften:



Spielgeräte dürfen Beiträge aus dem Legat Reisacher verwendet werden. Für die übrigen Massnahmen muss die Stadtkasse belastet werden.

Einbürgerungsgespräche ungenügend

Der Stadtrat hat zwei Einbürgerungsgespräche geführt. Leider hat sich bei beiden Gesprächen herausgestellt, dass bei den Kandidaten zu wenige Kenntnisse über die Schweiz und Bischofszell im Speziellen vorhanden sind. Deshalb hat der Stadtrat das eine Gesuch um drei Jahre, das andere um ein bis zwei Jahre zurückgestellt. Damit haben die Gesuchsteller die Möglichkeit, sich mit intensiv mit dem neuen Heimatland vertraut zu machen, und können nochmals beim Stadtrat vorsprechen.

Jahresschwergewicht aussagen. Erneuerungen in verschiedener Hinsicht werden nächstes Jahr auf Bischofszell zukommen. So werden unter anderem ein neues Kulturkonzept, die Bildung eines Städtepartnerkomitees und ein neues Abfallreglement, sowie verschiedene Umzonungen aber auch neue Behördenzusammensetzungen Bischofszell nachhaltig verändern.

Mit dem neuen Leitsatz will der Stadtrat aufzeigen, dass er grossen Wert darauf legt, zusammen mit den Einwohnern von Stadt und Landschaft Bischofszell zukunftsorientiert das Zusammenleben zu gestalten. Er wünscht sich, dass unter demokratischen Spielregeln Bevölkerung und Gemeindebehörden den Weg wieder kontinuierlich gemeinsam gehen. So wurde das Motto gewählt: **«Bischofszell – gemeinsam in die Zukunft»**

Polizei wird der ganze Tross begleitet und diese sorgt auch für einen reibungslosen Ablauf. Strecken für den normalen Fahrzeugverkehr werden dafür keine speziell abgesperrt oder blockiert. Nähere Informationen können auf der Website /www.thurathlon.ch/ abgerufen werden.

Projekt Stiftung KOLESE

Der Stadtrat hat die Situation über die Auswirkungen einer Ansiedlung der Stiftung KOLESE durchberaten und kommt gemeinsam mit dem Stadtmann zum Schluss, dass dieses Projekt für Bischofszell nicht geeignet ist. Der Stadtrat will das gemeindeeigene Bauland nicht der Stiftung KOLESE verkaufen.

Am 28. November soll den drei anstehenden Zonenplanänderungen zugestimmt werden.

Stadtrat beschliesst Jahresmotto für 2011

Jährlich wird im Gremium ein Jahresmotto festgelegt. Es soll in kurzer prägnanter Form etwas über die Stadt und deren

Thurathlon 2011

Am 19. Juni 2011 wird als Kantonaler Sportanlass der 2. Thurathlon durchgeführt. Bischofszell ist von der Streckenführung der Radfahrer betroffen. Von der

a. o. Delegiertenversammlung

der Regionalplanungsgruppe Weinfelden in Bischofszell
Die Regionalplanungsgruppe Weinfelden hat am 11. November in Bischofszell eine

Anzeigen



Otmar Künzle

eidg. dipl. Schreinermeister

Schreinerei • Innenausbau • Fensterfabrikation
Küchenbau
Vermietung von Festbestuhlung (2000 Plätze)

Otmar Künzle • Espenweg 7 • 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 32 32 • Fax 071 422 48 78
www.kuenzleschreinerei.ch

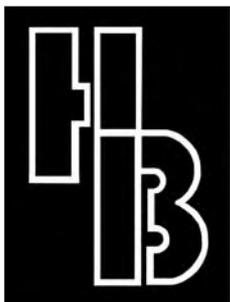


Patrick Rimle, Versicherungsberater

Vorsorge und Lebensversicherungen werden immer wichtiger. Als Versicherungsberater der Mobiliar bin ich auch dafür Ihr kompetenter Partner.

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Oberer Thurgau
Poststrasse 2, 9220 Bischofszell
Telefon 071 424 20 73
E-Mail: patrick.rimle@mobi.ch



Buchmüller GmbH

Heizungen + Sanitär

9220 Bischofszell

Zentralheizungen Fabrikstrasse 4
Ölfeuerungen Tel. 071 422 42 59
Sanitäre Anlagen Fax 071 422 54 65
Reparaturen E-mail: mabu@bluewin.ch
Kernbohrungen



Löwen mobil

Stadt TAXI Bischofszell

☎ 071 422 66 68

Herbert Kägi
Hirschenplatz 2
9220 Bischofszell

...für Sie auf dem Sprung!

ausserordentliche Delegiertenversammlung durchgeführt. Ziel und Zweck dieser Delegiertenversammlung war es, die Gemeinden, welche neu dem Bezirk Weinfelden zugeteilt sind, in die Planungsgruppe aufzunehmen. Auf Grund des Verteilschlüssels dieser Regionalplanungsgruppe stellt Bischofszell nur noch drei von bisher vier Delegierten der ehemaligen Regionalplanungsgruppe Oberthurgau. Das Maximum von drei Delegier-

ten haben nur die beiden grossen Gemeinden Bischofszell und Weinfelden. Der Stadtrat hat die Delegation für das Jahr 2011 deshalb neu bestimmt.

Monika Kramer, Vormundschaftssekretärin Frau Monika Kramer hat ihre Anstellung als Vormundschaftssekretärin gekündigt und das Büro im Erdgeschoss der

Sozialen Dienste im Haus Marktgasse 13. bereits verlassen. Das Sekretariat wird ab sofort wieder wie vorher ad interim von Christian Steiner geführt, bis eine definitive Lösung gefunden werden kann.

Bischofszell, 19. Nov. 2010
Julius Schulthess, Stadtschreiber Stv.
Josef Mattle, Stadtmann

Rettungsgerät dank privater Initiative

Täglich kommt es vor, dass Menschen bei der Arbeit, beim Sport, beim Einkaufen oder zu Hause einen Herz-Kreislaufstillstand erleiden.

Da nach 3 Minuten ohne Atmung Herz, Hirn und andere lebenswichtige Organe einen bleibenden Schaden davon tragen können, sind sofortige Wiederbelebungs-massnahmen durch Laienhelfer von entscheidender Wichtigkeit.

Ein Defibrillator hat wahrscheinlich einem Handballkollegen von Fahrlehrer Guido Widmer das Leben gerettet, deshalb entschloss er sich ein solches Rettungsgerät auch für die Bevölkerung von Bischofszell anzuschaffen.

In der Fahrschule werden regelmässige Nothelferkurse durchgeführt in denen der Umgang mit einem Übungsgerät erlernt wird. Es zeigt sich aber in der Praxis, dass die meisten Teilnehmer noch nie von einem Defibrillator gehört haben, noch wo sie einen im Notfall finden könnten.

Es gibt in Bischofszell einige wenige Firmen die ebenfalls einen AED (Automatischer externer Defibrillator) zur Verfügung haben. Auch der First Responder Dienst erfüllt wichtige Aufgaben. Doch in der Praxis zeigt sich,



dass die Geräte von öffentlich zugänglichen Orten meist als erstes am Einsatzort sind. Wünschenswert wäre allerdings, dass es noch an mehreren Stationen in Bischofszell, Defibrillatoren hätte. Leider macht diesem Vorhaben der teure Anschaffungspreis einen Strich durch die Rechnung.

Mit dem Gerät, dass bei der Fahrschule Widmer im Sandbänkli 2 sehr zentral stationiert ist, kann jedermann im Notfall zum Lebensretter werden.

Durch eine Abreissplombe und einen Alarm gesichert, kann der Defibrillator aber im Ernstfall sehr schnell zum Einsatzort gebracht werden. Es braucht nur etwas Mut, Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Die heutigen Geräte sind so programmiert, dass eine Stimme dem Anwender alle zur richtigen Hilfe nötigen Schritte erklärt. So ist der Einsatz eines Defibrillators auch Laien möglich.

Guido Widmer



Anzeige



INDIVIDUELL.

« Uns faszinierte das besondere Ambiente im Atelier von Herrn Knill. Als wir seine Arbeiten sahen, waren wir von den Einzelstücken beeindruckt. Die persönliche Beratung und die individuellen Ideen haben uns restlos überzeugt, dass Thomas Knill mit seiner Erfahrung der Richtige für uns ist. » »

Marc Bernet und Karin Sutter, Wil

Traum
Erfüllung
Seele

KNILL GOLD

Knill Gold Marktgasse 16-18, 9220 Bischofszell/TG, Telefon: 071 422 27 27, Fax: 071 422 44 42, www.knillgold.ch

www.pulpoom.ch

Gedicht des Dorfvereins Schweizersholz

Im November gehen wir kegeln
Und wir halten uns an Regeln!
Ist die Kugel noch so rund
Kegeln ist ja so gesund,
wenn der Rücken sich verbiegt
ein Kegel nur am Boden liegt?
Nein! Hauptsache: ich hab gesiegt!
Köbi ruft: Was? Alle Neune?
Die treff ich nur mit der Keule!

Auch beim Damen- Rummicub
Geht die Post richtig ab!
Wenn das Fieber uns erfasst
Finden wir gar keine Rast,
immer suchen nach der Lücke,
doch das Spiel hat manche Tücke!
Die Ruth ist nicht vom Glück begünstigt
Worauf die Miene sich verfinstigt.
Beim nächsten Mal ist sie der Sieger
Und zugleich ein Überflieger!

Wenn wir als Familie gehen
Ist der Abend doppelt schön.
Wer von uns am besten spielt?
Egal! Ein jeder wird geliebt.
Nach lustiger Geselligkeit
Steht das Dessert schnell bereit!
Nur Michelle wird das Süsse missen
Sie tut den Dani ganz fest küssen!
Nach dem herbstlichen Genuss
Kommen alle zu dem Schluss:
Im nächsten Jahr, das ist ganz klar,
kommen wir alle in grosser Schar!

Gemeinschaftsproduktion
Dorfverein
Schweizersholz



BISCHOFSZELL - die kleine Stadt mit grossem Charme

Die Stadtverwaltung leistet einen wichtigen Beitrag in unserer Stadt und Landschaft zugunsten der Bevölkerung. Zur Unterstützung des Stadtammanns und des Stadtrates sowie für die Führung des modernen Dienstleistungsbetriebes der Stadtverwaltung suchen wir per sofort, spätestens auf den 1. März 2011 eine dynamische, zukunftsorientierte Persönlichkeit mit Organisationstalent als

Stadtschreiber / Stadtschreiberin

Sie betreiben die Stabsstelle Gesamtstadtrat und Verwaltung. Sie leiten den Verwaltungsbetrieb im Rathaus, unterstützen den Stadtammann und koordinieren alle Aktivitäten. In Behörden-Angelegenheiten sind sie für die Protokollführung, Sitzungsvorbereitungen und die Korrespondenz zuständig. Sie leiten die Verfahren in vielseitigen Sachbereichen und beraten den Stadtrat in rechtlichen Fragen. Das Controlling, die Information und Kommunikation nach innen und aussen gehören in guter Zusammenarbeit mit dem Stadtammann auch zu ihrer Tätigkeit.

Ihr Aufgabengebiet umfasst

- Stabsstelle für den Stadtrat (Behörde)
- Unterstützung Stadtammannamt
- Führung der Stadtratskanzlei
- Führung der Verwaltung im Rathaus
- gesamte Personaladministration
- Leitung der Lehrlingsausbildung
- aktuelle Projektaufgaben für Dienstleistungen
- Gastgewerbe und Einbürgerungen
- Wahlen und Abstimmungen

Wir erwarten von Ihnen

- Abschluss als Verwaltungsökonom oder gleichwertige Ausbildung
- hohe Kommunikationskompetenz und umsichtiges Organisationstalent
- sehr gute Administrations- und EDV-Kenntnisse
- initiative, kooperative, belastbare, flexible Einsatzbereitschaft
- Kenntnisse des öffentlichen Rechts (idealerweise)

Wir bieten Ihnen

- hohen Verantwortungs-/Kompetenzbereich mit Handlungsspielraum
- modernen Arbeitsplatz mit EDV und LAN/Netzwerkbetrieb
- fortschrittliche Anstellungsbedingungen mit permanenter Weiterbildung

Auskünfte erteilen Ihnen der Stadtammann Josef Mattle oder der Stadtschreiber-Stellvertreter.
Telefon. 071 424 24 24 (Zentrale)

Wenn Sie gerne für die Bischofszeller Bevölkerung arbeiten möchten, erwarten wir Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (auch digital möglich) bis 10. Dezember 2010



Stadt Bischofszell

Adresse: Stadtammannamt Bischofszell, z. Hd. Josef Mattle, Rathaus
Marktgasse 11, 9220 Bischofszell (e-mail: stadttammann@bischofszell.ch)

Altpapier-Sammlung 2010

Bischofszell/Stocken 11. Dezember

Anzeigen

GUIDO FONTANIVE AG
DIPL. MALERMEISTER
MARKTGASSE 26
9220 BISCHOFSZELL

Telefon 071 422 39 83
Telefax 071 422 59 83

Ihr Malermeister für
fachgerechte Beratung!

frei Optik

Brillen

Kontaktlinsen

Neugasse 4 Bischofszell 071 422 37 11



Stadt Bischofszell

Gemeindeversammlung der Stadt Bischofszell

Donnerstag, 2. Dezember 2010
in der Bitzihalle, Bischofszell

20.00 Uhr

Traktanden

1. **Protokoll der Gemeindeversammlung**
vom Mittwoch, 23. Juni 2010
2. **Budget 2011 und Steuerfuss 72%**
 - Stadt Bischofszell
 - Elektrizitätsversorgung TGB
 - Wasserversorgung TGB
 - Schwimmbad TGB
 - Altersheim Bürgerhof
3. **Neubau Dementenheim Haus «Am Städeli»**
Baubeitrag von Fr. 500'000.– für den Neubau eines
Dementenheims Haus «Am Städeli», APH Sattelbogen
4. **Mitteilungen**
5. **Allgemeine Umfrage**

Nach der Versammlung wird ein Adventstee ausgeschenkt.

Stadtrat Bischofszell

Kinder helfen Kindern

Seit vielen Jahren engagieren sich die Sternsinger aktiv für Kinder in Drittweltländern.

Dieser Brauch wird in mehreren europäischen Ländern zwischen Weihnachten und dem Dreikönigstag durchgeführt. Auch in Bischofszell sind die Sternsinger, zum diesjährigen Motto «**Kinder zeigen Stärke**», unterwegs.

Mit den gesammelten Spenden unterstützen sie Kinder in Kambodscha, die mit Behinderungen infolge des Krieges (Landminen) leben müssen. Die Folgen vom Krieg sind bis heute sichtbar. Es liegen immer noch Millionen Landminen an Wegen, auf Feldern oder in der Nähe von Schulen. Jedes dritte Opfer ist ein Kind.

Das Zentrum «Goutte d'Eau» (Wassertropfen) in Phnom Penh kümmert sich um sie, aber auch um die Kinder, die von Geburt an oder wegen einer Krankheit mit Behinderungen leben müssen. Kinder, die oft wegen ihrer Behinderung ausgesetzt werden, finden hier ein Zuhause.

Mit den Spenden der Sternsinger wird ein behindertengerecht eingerichtetes Kinderhaus gebaut werden.

Viele benötigen dringend auf einen Platz, an dem sie aufwachsen und stark werden können.

Vom 27. Dezember 2010 bis 8. Januar 2011 werden Mädchen und Buben in kleinen Gruppen von Haus zu Haus ziehen und den Einwohnern von Bischofszell den Segen Gottes für das neue Jahr bringen.

Fortsetzung Seite 9

Anzeigen

FABRIKVERKAUF

“Wohnen draussen und drinnen”

Kissen und Polster

für Stühle, Liegen, Betten
nach Mass
mit passendem Überzug!

Besuchen Sie unseren Fabrikladen:

Öffnungszeiten:
Mo/Mi/Fr. 14.00-17.00 Uhr

Badertscher

Hohentannerstr. 2, 9216 Heldswil

Tel. 071 642 45 30 / www.badertscherag.ch

Dezember Aktion

Wollen Sie sich einmal wie ein Hollywoodstar fühlen?

- Mit Wimpernverlängerungen XXL Lashes System ist es möglich!
Preis Neues Set Fr. 99.– statt Fr. 129.–
Auffüllungen ab Fr. 43.– bis Fr. 73.–
- Pauschal Haarverlängerungen 100% Echthaar
100 bis 200 Strähnen für Fr. 450.– statt Fr. 600.–
- Nagelset Fr. 99.– statt Fr. 125.–
- Haarschnitt für Damen (waschen, schneiden, föhnen) Fr. 56.–

Wünsche allen frohe Festtage und ein gesundes neues Jahr

Bei Ihrem nächsten Einkauf schenken wir Ihnen Fr. 10.–

Termine nur nach telefonischer Voranmeldung.

Hair-Nail-Kosmetikstudio Lady, Planic Binesca
Kirchgasse 10, 9220 Bischofszell, Telefon 076 382 01 09

Zivilstandsnachrichten der Einwohner von Bischofszell im Oktober 2010

Ehen

Nachtrag:

08. September 2010 **Klausnitzer, Jens**, deutscher Staatsangehöriger und **Leinhos, Sylvia**, deutsche Staatsangehörige

15. Oktober **Xhaferi, Fidan**, kosovarischer Staatsangehöriger und **Vehapi, Melisa**, von Bischofszell

Todesfälle

01. Oktober **Dutli geb. Vorreiter, Katharina**, von Bischofszell und Hauptwil-Gottshaus TG, geb. 15. Februar 1918, verwitwet

13. Oktober **Suhner, Rolf**, von Herisau AR, geb. 06. Juni 1945, verwitwet

17. Oktober **Thür, Andreas Philipp**, von Bischofszell und Altstätten SG, geb. 16. November 1956, ledig

19. Oktober **Schneider, Emil**, von Neckertal SG, geb. 18. Dezember 1915, Ehemann der Schneider geb. Bachmann, Ida

28. Oktober **Gisler, Peter Andreas**, von Bürglen UR, geb. 26. September 1953, geschieden

Bischofszell, 22. November 2010

Karla Barisic

Fortsetzung von Seite 8

Als Sternsinger anmelden können sich alle Kinder ab der ersten Primarklasse – egal zu welcher Konfession sie gehören – Anmeldungen sind an Frau Irene Ziltener, Wiesenpark, Bischofszell unter Tel. 071 420 91 50 oder Natel 078 604 03 38 zu richten.

Wir freuen uns über möglichst zahlreiche Anmeldungen! Liebe Eltern, motivieren Sie Ihr Kind zum Mitmachen! Die Freude ist beiderseits: die frohen Kinderstimmen erfreuen die Bischofszeller Bevölkerung, und das gesammelte Geld motiviert und erfreut die jungen Sternsinger, die auf ihren tatkräftigen Einsatz zu Recht stolz sein dürfen!

Für das Sternsingerteam
Franziska Heeb



Anzeige

IMMER DA, WENN SIE UNS BRAUCHEN!

TRIPLEPLAY – DAS NEUE SPARPAKET DER
TELEKABEL BISCHOFZELL, IHREM LOKALMATADOR.

www.teleb.ch



TELEKABEL
BISCHOFZELL AG

www.pulpoom.ch

GOLDINGER

Immobilien Treuhand AG

Bischofszell

!!! Wohnmomente geniessen !!!

5 ½ Zi.-Maisonette-Galeriewohnung
ruhige Wohnlage, herrliche Fernsicht,
Wintergarten, Balkon, moderne Küche,
Lift, Tiefgaragen-Einstellplatz

Fr. 468'000.-- 071 313 44 03
silvio.stieger@goldinger.ch

www.goldinger.ch · Verkauf · Verwaltung
FRAUENFELD · KREUZLINGEN · ST. GALLEN

**Das Fachgeschäft in
Bischofszell für
Einrahmungen und Bilder.**



**GALERIE
STÄCKER**

Galerie Stäcker · Neugasse 2 · Bischofszell

Zu vermieten oder zu verkaufen

Tiefgaragenplätze

mit Fernbedienung + 2 Schlüsseln
ab 1. April 2010;
in der Überbauung Laubegg

Miete Fr. 100.- / Monat
Preis Verkauf auf Anfrage

Auskunft und Besichtigung:
Abteilung Bau + Sicherheit,
9220 Bischofszell
Tel. 071 424 24 56 oder 54
E-Mail: franco.capelli@bischofszell.ch

Tagesmutter gesucht!

Bei Interesse:
Bitte unter Tel. 076 709 79 84
melden.

En Appenzöller isch z'Zöri onn

miteme junge Fräueli
ine Hotel go übernachtete.

Uf em Weg is Zimmer
hädem de Portier is Ohr
gflüschteret.

Sie händ denn schono e jungs
Fräueli.

Do meint de Appenzöller:
I ha dehei scho no e Elteri!

Doris Friederich, Bischofszell

Anito Brunner T 071 422 22 51
Obertor 7 M 079 684 29 37
9220 Bischofszell mail@brunner-gut-frisiert.ch



Haargenau das, was man
zum Wohlfühlen braucht.

Sitterdorfer TANZTAGE

im Kath.Pfarreizentrum

„Ich tanze,
weil kein Teil meines Leibes ohne
Erfahrung sein soll.“



Vielfältiges Angebot im 2011

- County-Line-Dancing *
- Alpentanz *
- Tanzimprovisation *
- Griechisch Tanzen *
- Qi Gong *
- Tänze aus Israel und Litauen *
- Stockkampftanz *
- Meditativer Tanz *
- Kreistänze „rockig - traditionell - meditativ“ *
- Yoga-Massage-Kurs *
- Volks- und Kreistänze *
- u.a.

Infos unter:

ChoRa - Plattform für Tanz
Kirchgasse 25 - Bischofszell
Tel. 071 422 57 09
www.chora.ch



Der nächste
Bischofszeller-Marktplatz
erscheint am 23. Dezember 2010

Sonnige Aussichten

Profitieren Sie mit einer modernen
Photovoltaikanlage von der Kraft der Sonne.

Täglich lassen sich immer mehr Menschen von der unerschöpflichen, kostenlosen Energie der Sonne faszinieren. War es vor Jahren noch eine Sache für Idealisten, so ist heute die Nutzung der Sonnenenergie aus ökologischen und ökonomischen Gesichtspunkten ein absolutes Muss.

Beratung • Planung • Lieferung • Ausführung



Elektro Niklaus AG
Bischofszell / Hauptwil
071 422 37 37 / info@enb.ch

Telekabel Bischofszell AG gewinnt 400sten Internetkunden

Rehaklinik Zihlschlacht entscheidet sich für das Bischofszeller Kabelnetz.

Vom einstigen Verteiler von analogen Radio- und Fernsehprogrammen hat die Telekabel Bischofszell AG im Frühjahr 2008 den Wandel zum leistungsfähigen Kommunikationsanbieter vollzogen. Von dem topmodernen Kommunikationsnetz ist auch Maurizio Colella, Leiter Informatik der Rheaklinik Zihlschlacht, neurologisches Rehabilitationszentrum begeistert. Die Klinik ist der 400ste Internetkunde.

Mit einer flächendeckenden Netzerneuerung im Versorgungsgebiet verfügt die Telekabel Bischofszell AG über ein topmodernes Kommunikationsnetz mit einem umfassenden Grundangebot, welches an jedem Kabel-TV-Anschluss nutzbar ist. Ein wichtiger Aspekt ist laut dem stellvertretenden Bereichsleiter Silverio Teixeira, dass das TV-Angebot dem Kunden unverschlüsselt zur Verfügung gestellt wird. Mit Digital-TV, HDTV, High-Speedinternet und Telefonie sind Produkte im Angebot, welche jedem Konkurrenzvergleich standhalten.

Rehaklinik Zihlschlacht ist der 400ste Internetkunde

Am 2. November gratulierte Silverio Teixeira, Netzwerktechniker und stellvertretender Bereichsleiter seinem 400sten Kunden, Maurizio Colella, Leiter Informatik der Rehaklinik Zihlschlacht, welche damit bereits den dritten Anschluss der Telekabel installiert. Dies unterstreicht aus Sicht des Netzbetreibers deren regionale Akzeptanz im Bereich des Breitbandinternets. Laut Maurizio Colella wünschte man sich einen Dienstleister vor Ort, welcher die notwendigen Kompetenzen mitbringt und einen kundenorientierten Support anbietet.



Bild: Marco Predicatori

Silverio Teixeira, Telekabel Bischofszell AG gratuliert Maurizio Colella, Leiter Informatik der Rehaklinik Zihlschlacht zum 400sten Internetkunden

Anspruchsvolles Klientel der Rehaklinik Zihlschlacht Für Maurizio Colella ist es von Bedeutung, dass zu einem vernünftigen Aufwand getrennte Netze betrieben werden können. So zum Beispiel sind die Patienten vom Kliniknetz getrennt, damit ein einwandfreier Datenaustausch unabhängig voneinander und sicher erfolgen kann. Das moderne Netz der Telekabel Bischofszell AG erfüllt die Anforderungen der Rehaklinik Zihlschlacht. Der Dienstleistungsgedanke am Patienten steht im Vordergrund. Die Bedürfnisse sind über die Jahre gestiegen, so wünschen laut Maurizio Colella, viele Patienten, dass die Angehörigen vor Ort sein können. Diese

beanspruchen auch die modernen Kommunikationsmittel, die zur Verfügung gestellt werden. Mit 300 Mitarbeitenden zählt die Rehaklinik Zihlschlacht zu den führenden Spezialkliniken für neurologische Rehabilitation in der Schweiz.

Einmalige Aktion für Kunden und die, die es noch werden wollen Seit Beginn November hat die Telekabel Bischofszell AG ein interessantes Angebot für digitales Radio- und TV sowie ein leistungsfähiges Breitbandinternet und die Kabeltelefonie lanciert. Auch die neuste Generation von HDTV-Programmen wird bereits angeboten. Alle Haushalte im Versorgungsgebiet des Netzbetreibers erhalten die Möglichkeit, alle drei Dienste zu abonnieren. Laut Peter Salvisberg, Bereichsleiter der Telekabel Bischofszell AG haben alle Interessierten im November, per Post ein unschlagbares Angebot, welches gegenüber nationalen Anbietern absolut konkurrenzfähig ist. Wichtig dabei ist, dass man das Kleingedruckte liest und den Vergleich macht. Ein weiterer wichtiger Punkt ist, dass wir den regionalen Markt kennen und so schnell auf die Bedürfnisse unserer Kunden reagieren können und einen umfassenden Service bieten. Ganz nach dem Motto: Alles vom Lokalmatador.

Telekabel in Kürze:

Die Telekabel Bischofszell AG ist im Besitz der Gemeinden rund um Bischofszell und dem AachThurLand. Hauptaktionärin ist die Stadt Bischofszell. Deren technische Gemeindebetriebe führen die Geschäftsstelle im Schloss, Hofplatz 1, 9220 Bischofszell.

Mit dem modernen Kommunikationsnetz versorgen wir nebst den Liegenschaften in der Stadt Bischofszell einen grossen Teil der ländlichen Gebiete im Einzugsgebiet von Kümmerthausen bis Niederbüren und von Sulgen bis nach Pelagiberg.

Das Übertragen von analogen und digitalen Radio- und Fernsehprogrammen bildet das Kerngeschäft der Telekabel Bischofszell AG. Ein modernes Glasfasernetz ermöglicht zudem einen Breitbandanschluss ans Internet und das Telefonieren über das Kabelnetz.

Als Mitbesitzerin der Regionalen Kopfstation Oberthurgau nehmen sie direkten Einfluss auf das aktuelle Senderangebot. Zum Beispiel wurde dafür gesorgt, dass in ihrem Netz die analogen Sender nicht abgeschaltet werden. Kunden können bereits 130 digitale und 10 HD-TV-Sender geniessen. Die Signale der Telekabel werden unverschlüsselt übertragen. Das heisst, bei den meisten modernen Flachbildschirmen mit eingebauten Empfängern können die Programme ohne zusätzliche Gerätschaften empfangen werden.

Marco Predicatori

Computer-Werkstatt & Shop

Computer Set Angebot

Computer|f
r
i
t
z



22" Monitor, Maus + Tastatur
Computer Pentium i3 540 3 GhZ
2GB RAM, 500GB Festplatte
DVD Brenner, Cardreader
Windows 7 32/64Bit

Nur CHF 1'199.00



Andere Modelle möglich - wir beraten Sie gerne
besuchen Sie uns an der Grabenstrasse 1

computerfritz.ch GmbH - Bischofszell - 071 566 1015

WeinErlebnis

Öffnungszeiten:

Freitag: 17 Uhr – 19 Uhr

Samstag: 10 Uhr – 16 Uhr

Stockenerstrasse 30

9220 Bischofszell

Tel: 071 422 24 40

info@weinerlebnis.ch

www.WeinErlebnis.ch



Ihr Weinfachhandel in Bischofszell

- Qualitätsweine aus der ganzen Welt
- Grosse Auswahl an Grappa, Cognac, Armagnac
- Geschenkideen und Geschenkgutscheine
- Fachkompetente Beratung
- Probieren Sie auserwählte Weine während den Öffnungszeiten
- Private Degustationen auf Anfrage

Advent-Wein-Degustation:

Freitag 3. Dezember 16 Uhr - 20 Uhr

Samstag 4. Dezember 10 Uhr - 17 Uhr

Jahresabschluss 2010 des Seniorenrates

Als Dank für den geleisteten Einsatz hat uns Werner Lenzin, Gemeinderat für Soziales und Gesundheit, zu einer ganz speziellen Veranstaltung eingeladen. Wir durften in Bischofszell einen eindrücklichen Rundgang mit dem Nachtwächter erleben.

Nach dem Nachtwächtermenu in der Linde erwarteten uns beim Bogenturm, der nach der Befestigung der Vorstadt um 1437 errichtet wurde, zwei bärtige Nachtwächter in voller Montur. Drei Dinge gehörten zwingend zu ihrer Ausrüstung. Eine Laterne mit Kerzenlicht, um die teils engen und steilen Gassen und Treppen zu erleuchten, ein Kuhhorn, um bei allfälligen Bränden zu alarmieren und eine Hellebarde, um Ordnung zu schaffen und um sich vor Übeltätern zu schützen.

Die Aufgabe des Nachtwächters war es, Feuerkontrolle zu machen, die ganze Stunde auszurufen und um 23.00 «Polizeistunde» zu gebieten. Wir bekamen manch



harte und gruselige Geschichte aus jener Zeit zu hören und sind froh, erst in der heutigen Zeit zu leben! Der stürmische Wind liess uns erahnen, wie brandgefährlich solche Nächte einst waren, brannten doch damals offene Feuer und Kerzen in den Häusern. Immer wieder liessen die Wächter den Ruf erschallen:

«Gebt Acht auf Feuer und Licht, damit kein Brand ausbricht».

Mit einem Umtrunk und anregendem Gespräch zusammen mit dem Nachtwächter haben wir den interessanten Rundgang abgeschlossen. Vielen Dank für den bereichernden Abend.

Ruth Brogle

PERSÖNLICH:

Michaela König und Samuel Rüesch

Interview mit Michaela König und Samuel Rüesch

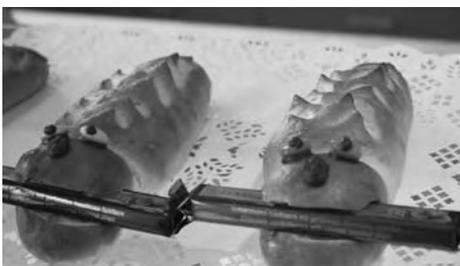
Weihnachten steht vor der Tür und der Duft von leckeren Köstlichkeiten zog uns zur «Weihnachtsbäckerei» von Michaela König und Samuel Rüesch, die in Bischofszell und Zihlschlacht die Bäckereien Königsbeck betreiben.

Herr Rüesch, ist Bäcker Ihr Traumberuf?

Ich bin Bäcker aus Leidenschaft, daher ein ganz klares ja!

Wie viel Stunden Schlaf bekommen Sie mit diesem Beruf pro Nacht?

Lacht; An die Arbeitszeiten gewöhnt man sich. Wir stehen so gegen 2 Uhr nachts auf, arbeiten bis mittags und gönnen uns am Nachmittag nochmals etwas Schlaf.



Wir mögen unsere Arbeitszeiten, da wir schon zeitig Feierabend haben.

Seit wann haben Sie die Bäckerei und warum haben Sie Bischofszell als Standort gewählt?

Herr Rüesch: Ich habe bei der ehemaligen Bäckerei Scheiwiller meine Lehre gemacht und in dieser Zeit auch viele Freunde hier gefunden. Nach meiner Ausbildung zog es mich an verschiedene Orte in der Schweiz, um Erfahrung zu sammeln. Vor ca. 3 Jahren bekam ich dann eine Anfrage der Bäckerei Scheiwiller, zurückzukommen und eventuell auch später den Betrieb einmal zu übernehmen. Die Entscheidung fiel mir leicht, da ich hier noch viele Freunde und Bekannte hatte. Seit dem 1. Januar 2010 haben wir dann die Bäckerei übernommen und sie in Königsbeck umbenannt.

Was mögen Sie an Bischofszell?

Die verträumte schöne Altstadt mit ihren wunderbar erhaltenen alten Fachwerkhäusern. Ausserdem ist es hier nicht so anonym wie in grösseren Städten, das gefällt uns.



Was wird bei Ihnen speziell zu Weihnachten gebacken?

Wir wollen das Weihnachtsangebot aufstocken und viele verschiedene «Guetli» anbieten, zudem gibt es noch feine Lebkuchen und gefüllte Biberli.

Woher stammen dafür die Rezepte?

Die meisten haben wir von der Bäckerei Scheiwiller übernommen, aber auch in den letzten Jahren konnten wir an verschiedenen beruflichen Stationen viel Erfahrung sammeln. Da wir die Bäckerei noch nicht so lange haben, möchten wir natürlich auch erst einmal ausprobieren, was die Bischofszeller zu Weihnachten gern mögen.

Anja Bretschneider

OSTWIND-Fahrplan ist abholbereit

Der OSTWIND-Fahrplan 2011 ist ab dem 1. Dezember 2010 bei allen Gemeinden, Bahnhöfen und Billett-Verkaufsstellen erhältlich. Der neue Fahrplan gilt ab Sonntag, 12. Dezember 2010.

Der Fahrplanband «Thurgau» umfasst das gesamte Fahrplanangebot im Kanton Thurgau sowie wichtige touristische Strecken in den Kantonen St.Gallen und beiden Appenzell. Im vorderen Teil sind die Informationen zum Zonentarif und dem Billettsortiment mit den neuen, ab 12. Dezember 2010 gültigen Preisen zu finden.

Selbstverständlich ist der OSTWIND-Fahrplan weiterhin kostenlos erhältlich und kann ab sofort beim nächsten bedienten Bahnhof, bei jeder Gemeinde oder bei einer anderen Verkaufsstelle des öffentlichen Verkehrs bezogen werden. Im Einzugsgebiet des Kantons St.Gallen ist auch der Fahrplan «Kantone St.Gallen und beide Appenzell» erhältlich.

Linda Hanimann



**Der neue
Fahrplan
2011 ist
abholbereit!**

Gratis am Schalter Ihrer
Gemeinde oder bei der
nächsten Verkaufsstelle.

Anzeige

Danke

Es gibt soviel zu danken rund um den Abbruch des Kolose Projektes.
Das Wertvollste aber seid Ihr, Ihr Bürgerinnen und Bürger von Bischofszell.

Ein besonderer Dank gilt Familie Ziegler, welche von Anfang an mutig gegen den Landverkauf an die Stiftung Kolese aufgetreten ist, sowie den anderen Landbesitzern, welche sich von einem Verkauf an die Kolese distanziert haben.

Danken möchten wir:

- allen Mitkämpfern im Vorder- und Hintergrund
- allen, die in irgendeiner Form das Anliegen mitgetragen und unterstützt haben
- all jenen, welche an der Öffentlichkeit mutig Stellung bezogen haben
- allen, die untereinander vermittelt haben
- allen, die an den Infoanlass gekommen sind
- der Presse, welche fair informiert hat

Wo Entscheide gefällt werden, sind auch Menschen enttäuscht oder werden verletzt, dafür möchten wir uns entschuldigen.

Zu diesem Zeitpunkt können wir noch nicht sagen, ob die Umzonung Stockerweid und Schützenhaus Breite angenommen wird. Wir sind jedoch überzeugt, dass sich eine gute Lösung finden lässt. Wir glauben, dass sich viele Bischofszeller wieder näher gekommen sind. Dies soll eine Ermutigung für uns alle sein, weiterhin miteinander unterwegs zu sein und füreinander einzustehen.

Wir wünschen Euch eine frohe und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit. Stellvertretend für ALLE, die mitgekämpft haben:

Ernst und Silvia Kocherhans, Franco und Annamaria Di Antonio, Ralph Hug und Sandra Stach, Werner und Andrea Schindler

Handänderungen Monat November 2010

Verkäufer: Peter Brändle, St. Pelagiberg
Käufer: Andreas und Claudia Niklaus-Mastroleo, Amriswil
Grundstück: 96
 Ortsbezeichnung: Neugasse 1
 Gebäude / Land: Wohnhaus Laden

Verkäufer: Cecilia Frei-Haringer's Erben, Bischofszell
Käufer: Patrick Rimle, Bischofszell
Grundstück: 1512
 Ortsbezeichnung: Bisrüti
 Gebäude / Land: Land

Verkäufer: Hans Züger-Fey, Lachen
Käufer: Immotas Grischa AG, Paspels
Grundstück: S209, S210, S211
 Ortsbezeichnung: Sittertalstrasse 2
 Gebäude / Land:
 2 x 4 ½-Zimmerwohnung
 1 x 6 ½-Zimmerwohnung

Verkäufer: Manser Invest AG, Horn
Käufer: Stockwerkeigentümergeinschaft Breitidörfliweg 1 und 2, Bischofszell
Grundstück: ½ Miteigentums-Anteil an

1667
 Ortsbezeichnung: Breitidörfliweg
 Gebäude / Land: Strasse/Weg

Verkäufer: Mila Zuber, Matzingen
Käufer: Philippe und Ursula Lienhard-Müller, Frauenfeld
Grundstück: 539
 Ortsbezeichnung: alte Niederbürerstr. 9
 Gebäude / Land: Wohnhaus

Verkäufer: Karl Hobi's Erben, Bischofszell
Käufer: Generalbau Altwegg AG, Märstetten
Grundstück: 135 und 797
 Ortsbezeichnung: Hirschenplatz 1
 Gebäude / Land: Wohnhaus/
 Restaurant/Metzgerei, Magazin

Verkäufer: Roberto Doti, Ascoli Piceno / Italien
Käufer: Vincenzo Gallizzi, Oberuzwil / Concetta Graden-Gallizzi, Bischofszell
Grundstück: 918
 Ortsbezeichnung: Niederbürerstrasse 12
 Gebäude / Land: Wohnhaus

Verkäufer: Etter Immobilien AG, Bischofszell
Käufer: Maria Pfister, Bischofszell
Grundstück: 1796
 Ortsbezeichnung: obere Bisrütistrasse
 Gebäude / Land: Land

Verkäufer: Walter Kreis' Erben, Bischofszell
Käufer: Christoph und Esther Huber-Gunzenreiner, Bischofszell
Grundstück: 1053
 Ortsbezeichnung: Sonnenweg 1
 Gebäude / Land: Wohnhaus

Verkäufer: Etter Immobilien AG, Bischofszell
Käufer: Peter und Marlen Studer-Bechtold, Bischofszell und Mauro und Simona Pastore-Manori, Niederwil
Grundstück: 1915
 Ortsbezeichnung: obere Bisrütistrasse
 Gebäude / Land: Land

Bischofszell, 17. November 2010
 Grundbuchamt Bischofszell

Anzeigen

Das Märchentheater Fidibus

www.maerchentheater.ch
 gastiert mit

Zwerg Nase

(Dialektfassung mit Fidibus)

**am Mittwoch, 26. Januar
 um 15.00 Uhr
 in der Bitzihalle, Bischofszell**

Billette sind erhältlich bei
 Papeterie Sauder GmbH, Bischofszell
 oder am Spieltag an der Theaterkasse.

Adventsduft

liegt in der Luft

bei  *Blumenduft*

Gerbergasse 3 * Bischofszell * Tel. 071 420 92 25



...wir bringen Licht ins Leben!

**elektro
 engeler**

Obergasse 12
 Tel. 071 422 12 73
 info@elektroengeler.ch

Gasthaus + Metzgerei Hirschen

Hirschen Bischofszell GmbH, Hirschenplatz 1, 9220 Bischofszell Telefon 071 / 422 15 52

Hirschen News

Liebe Kunden/-innen, liebe Gäste,

Das Hirschen-Team freut sich, Sie weiterhin als treue Kunden/-innen und Gäste begrüßen zu dürfen. Wir sind aber auch bemüht neue Gäste und Kunden/-innen zu gewinnen. Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen. Vom 29. November bis am 15. Dezember 2010 verwöhnen wir Sie mit einem kleinen Neueröffnungs- und Vorweihnachtsgeschenk. Den angefügten Gutschein können Sie im Restaurant oder in der Metzgerei einlösen.

Weihnachts- und Neujahrsaktionen im Restaurant Hirschen

Für den kleinen Hunger zwischendurch:

- | | | |
|--|---------|----------|
| - Schweinssteak mit Kräuterbutter und Brot | 150 gr. | Fr. 12.— |
| - Schweinssteak mit Kräuterbutter,
Pommes frites oder Teigwaren | 150 gr. | Fr. 15.— |
| - Schweinswürstli mit Senf und Brot | 1 Paar | Fr. 6.50 |

Weihnachts- und Neujahrsaktionen in der Metzgerei Hirschen

Für die grossen Festtage:

- | | | |
|--|-------------|-----------|
| - Fondue Chinoise | pro 100 gr. | Fr. 6.40 |
| Schweine-, Rind-, Kalb-, und Pouletfleisch gemischt.
Auf einer Platte zubereitet. | | |
| - Fondue Bourguignon | pro 100 gr. | Fr. 6.40 |
| Schweine-, Rind-, Kalb-, und Pouletfleisch gemischt. | | |
| - Schweinefilet | pro 100 gr. | Fr. 5.40 |
| - Bürgerwurst ca. 500 gr. | 1 Paar | Fr. 10.00 |

Bei Vorbestellungen bis 15. Dezember 2010 gewähren wir Ihnen zusätzlich 10% Rabatt auf die ganze Bestellung!



Adventsmarkt Bischofszell

26. - 28. November 2010

Das Restaurant ist den ganzen Tag geöffnet.

Kommen Sie doch einfach vorbei, wir freuen uns auf Sie!



Gutschein

für ein kleines Geschenk zur Neueröffnung- und Vorweihnachtszeit.

Einlösbar vom 29. November – 15. Dezember 2010
im Gasthaus Hirschen oder in der Metzgerei Hirschen.

Name: Vorname:
Strasse: Mailadresse:
PLZ: Ort:

- Ja Wir wünschen gerne weitere Informationen über neue Angebote und Aktionen.
 Nein Wir möchten keine Informationen per Mail oder Post erhalten.

Auswertung der Umfrage «Bundesfeier, wie weiter?»

In der September-Ausgabe dieses Mitteilungsblattes erschien eine von der Interpartei erstellte Umfrage zum Thema «Bundesfeier, wie weiter?»

Die Auswertung ist nun abgeschlossen und wir geben die folgenden Ergebnisse bekannt:

1. Rückmeldungen: 22
2. Anonym: 4
3. Eine offizielle Bundesfeier wünschen: 17

4. Die Feier soll am 1. August vormittags stattfinden: 10
5. Die Feier soll am 1. August abends stattfinden: 9
6. Eine kurze Ansprache wünschen: 14

Zusammengefasst kann man sagen, dass eine familienfreundliche Feier am Vormittag mit Brunch oder am Abend mit Funken, Fackeln und traditionellen Lampenumzug der Kinder aber ohne Feuerwerk gut ankommen würde. National-Hymne und Bischofszeller Lied sollen nicht fehlen.

Mehrheitlich begrüsst man eine Feier in der Stadt.

Der Standort Resiwiese in Schweizersholz alle 4 Jahre gilt als eine willkommene Abwechslung.

Die diesjährige Feier verbunden mit einem ökumenischen Gottesdienst mit Brunch erhält viel Lob.

An dieser Stelle nochmals einen herzlichen Dank dem Verkehrsverein Bischofszell.

*Stadträtin Frances Bischof
Ressort Kultur und Tourismus*

Kulturkonzept der Stadt Bischofszell – Vernehmlassung

Die Mitglieder der Kulturkommission haben ein Kulturkonzept erarbeitet. Ein Entwurf liegt nun vor und wir laden freundlich zur Stellungnahme ein.

Exemplare des Entwurfs sind erhältlich beim Stadtmarketing, Frau Fabienne Pfiffner Tel: 071 424 24 30
Email: fabienne.pfiffner@bischofszell.ch

Die schriftliche Stellungnahme bitte bis zum 1. März 2011 an die Präsidentin der Kulturkommission, Stadträtin Frances Bischof, Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell.

Email: frances.bischof@bluewin.ch

Weiteres Vorgehen:

- Ab 1. März 2011: Auswertung der Rückmeldungen durch die Kulturkommission

- Traktandieren für die Stadtratssitzung von 13. April 2011
- Genehmigung durch den Stadtrat
- Versand des Kulturkonzepts an alle Bischofszeller Vereine und weiteren Interessierten bis 1. Mai 2011

*Kulturkommission, Frances Bischof
Präsidentin*

Anmeldung für den 2. TKB Thurathlon freigeschaltet

Seit Montag, 1. November 2010, ist die Anmeldemöglichkeit für den 2. TKB Thurathlon vom 19. Juni 2011 auf www.thurathlon.ch freigeschaltet. Bereits seit Anfang Oktober laufen die Bewilligungsgesuche an die involvierten 30 Gemeinden, von denen bisher ein Drittel das Gesuch bewilligt hat.

Aufpreis nur noch beim Check-in möglich. Für die Helfer besteht die Möglichkeit, sich über die Website zu melden.

Thurathlon kurz

500 m, 14 km, 30 km, 20 km, 6 m

Thurathlon mittel

1 km, 25 km, 60 km, 29 km, 10 km

Thurathlon lang

2 km, 25 km, 120 km, 58 km, 20 km

Weitere Informationen unter www.thurathlon.ch.

Michael Koch

TKB Thurathlon 2011

Wettkampfkategorien und Startgelder sowie die Schwimm- und Inlinestrecke für 2011 bleiben gleich wie 2010; bei der Rad-, Bike- und Laufstrecke kommt es zu geringfügigen Änderungen. Die Reihenfolge der Disziplinen ist wie im Vorjahr: Schwimmen, Inline-Skating, Radfahren, Biken, Laufen. Beim Thurathlon 2011 kann man sich von Anfang an über die Mittel- und Langdistanz zu den Einzelrennen anmelden. Für Teamsuchende ist auf der Website ein Teilnehmerpool aufgeschaltet.

Jetzt anmelden

Wer sich bereits jetzt anmeldet, sichert sich frühzeitig einen Platz beim beliebten TKB-Thurathlon. Anmeldeschluss ist der 5. Juni 2011; Nachmeldungen sind gegen



Dampfzug am Adventsmarkt

Traditionell zum Bischofszeller Adventsmarkt organisiert der Verein «EUROVA-POR – Lokremise Sulgen» am Wochenende 27./28. November Dampfzüge zwischen Bischofszell und Hauptwil. Dieses Jahr ist die ehrwürdige Dampflok vom Typ Ec 3/5 der «historischen Mittel-

Thurgau-Bahn» zu Gast. Für zusätzliche Abwechslung sorgen der mitreisende Samichlaus mit Schmutzli, die während der Fahrt den Kindern feine Chlaussäckli austeilten. Ein Buffetwagen und eine Minibar ergänzen das Angebot. Am Samstag 27. November verkehrt der



Nostalgiezug ab Bischofszell um 14:10, 15:10 und 16:10 Uhr nach Hauptwil und zurück, am Sonntag 28. November stündlich im Takt ab 11:10 bis 16:10 Uhr mit Rückkehr nach jeweils 40 Minuten. Der Fahrpreis beträgt für Kinder 8 Franken, inklusive Chlaussäckli, für Erwachsene 16 Franken. Es ist keine Anmeldung oder Reservation nötig. Die Billette sind im Vorverkauf am Marktstand der Lokremise Sulgen oder im Zug erhältlich.
www.lokremise-sulgen.ch

Hansueli Kneuss, Lokremise Sulgen

Anzeigen

Wir gratulieren!!!



Das ganze Königsbeck-Team gratuliert Albert Rüesch zum Titel des Vize – Europameisters im Teamwettbewerb ganz herzlich!!!

In Bulle trat er mit zwei Kollegen gegen acht Europäische Nationen an, hinter Frankreich und vor Italien belegten sie den erfreulichen zweiten Rang.

Herzlichen Glückwunsch!!!

EGGSTEI 
Christlicher Buchladen

Di. +Mi. +Fr. 14.00-18.00 Uhr
Samstag 09.00-12.00 Uhr

Freude bereiten leicht gemacht!



❖ **Weihnachtsartikel**

❖ **Kalender**

❖ **Musik**

❖ **Bücher**



Ibergstrasse 6
9220 Bischofszell
Tel. 072 422 60 23
E-Mail: eggstei@gmx.ch

Chleiderladä
Neu + Secondhand + Börse

Der etwas
andere
Kleiderladen



Kleider mit Herz

wir verwenden unsere
Einnahmen, um bedürftigen
Menschen in Argentinien zu
helfen....

www.Brot-fuer-Argentinien.com

Marktgasse 1
9220 Bischofszell
071 420 90 42

Das Weihnachtsgeschenk im Beutel

Am 14. Dezember besteht wieder die Möglichkeit, einem Menschen ein ganz besonderes Weihnachtsgeschenk zu machen. Vielleicht retten Sie damit sogar sein Leben. Um es kurz zu machen, an diesem Tag ist in Bischofszell nochmals Blutspendetag.

Blut wird von den Spendern unentgeltlich gespendet und in Beutel abgepackt – deshalb die etwas geheimnisvolle Überschrift zum vorliegenden Text. Man kann aber füglich von einem ganz besonderen Geschenk sprechen, das da kurz vor Weihnachten auf die Reise zum Empfänger geschickt wird.

Die Blutreserven schwanken im Verlaufe des Jahres. Tendenziell sind sie aber eher

knapp und über die Festtage entsteht vielfach ein gefährlicher Notstand. Deshalb ist es notwendig, dass sich immer viele Blutspender zur Verfügung stellen und ein kleines persönliches Opfer auf sich zu nehmen.

Die nächste Aktion findet am Dienstag, 14. Dezember 2010 statt und zwar im Foyer der Bitzhalle Bischofszell, von 16.30 – 20.00 Uhr.

Bisherige treue Spender werden schriftlich eingeladen. Der Appell ergeht aber an alle Spendewilligen und speziell auch an die hoch willkommenen, gesunden Neuspender im Alter von 18 – 60 Jahren. Diese Spendergruppe benutzt mit Vorteil die Anfangsstunden der Aktion. Das Blut-

spenden dient nicht nur einem guten Zweck, sondern sichert auch eine gewisse Überwachung der eigenen Gesundheit, denn die Blutspenden werden im Labor immer auch auf verschiedene Anomalien gratis untersucht.

Jeder Spender hilft mit, die Versorgung mit Blut sicherzustellen. Vielleicht ist er oder ein naher Verwandter urplötzlich auch Nutzniesser der guten Sache. Also auf zum Blutspenden. Der Aktion in Bischofszell kommt beim Blutspendedienst einige Bedeutung zu. Der Samariterverein und der Blutspendedienst freuen sich deshalb auf zahlreiches Erscheinen.

Urs Knöpfli

Die «Kleinste» wird Rule Schweizer Meisterin 2010

Die 5-jährige Jack-Russell-Terrier Hündin «Luna» holte sich mit Ihrem 15-jährigen Besitzer Pascal Meier aus Staufien AG den Schweizer Meistertitel 2010 im Rule.

Die Rule-Jugendmeisterschaft ist ein Hundesportart welche ausschliesslich Kindern und Jugendlichen von 8 – 20 Jahren vorbehalten ist. Die Vierbeiner müssen korrekt bei Fuss laufen, apportieren einen Gegenstand, durchqueren eine Personen-Gruppe und absolvieren einen Agility-Parcours. Der Rule-Hundesport kann mit jeder Hunderasse betrieben werden, verlangt aber vom Hundehalter und seinem Tier Geduld, Ausdauer und gegenseitigen Respekt.

Die 19 besten Jugendlichen, welche sich an diversen Vorprüfungen qualifiziert hatten, standen am Sonntag 14. Nov. 2010 an der Rule Schweizermeisterschaft in Zihlschlacht unter der Prüfungsleiterin Gerda Messmer vom SKG Bischofszell am Start.

Die zahlreich erschienen Zuschauer darunter auch Frau Heidi Grau, Gemeindeammann von Zihlschlacht-Sitterdorf, und Herr Josef Mattle, Stadtammann von Bischofszell, waren von der Vielfältigkeit des Rule Hundesports ebenso begeistert, wie von der Organisation des Anlasses durch die SKG Bischofszell.

Eine Militärhundestaffel aus Bern präsentierte Ihre Arbeit an einem Infostand und gab eine Vorführung mit Ihren Dienst-



Von links: 5. Rang Noah Reinhart mit Shakwé, 17. Rang Angela Waldis mit Niklas, 7. Rang Selina Kneubühler mit Luna, 8. Rang Simone Reinhart mit Bazooka

hunden. Die Showkids der Geräteriege Bischofszell sorgten mit Ihrer Darbietung für tosenden Applaus.

Die Rangverkündigung wurde durch die Jung-Viel-Harmoniker Muolen-Häggen-schwil musikalisch umrahmt.

Stolz ist die SKG Bischofszell auf Ihre 4 teilnehmenden Teams, welche eine wirklich tolle Leistung zeigten:

Die SKG Bischofszell fördert im Verein die Ausbildung von Hunden und deren Halter. In den Bereichen Erziehung, SKN, Familienhund, Jugend und Hund, Agility, Rule sowie in Begleit- und Schutzhund werden laufend Kurse angeboten. Die Rangliste, Fotos und weitere Infos: www.skg-bischofszell.ch

Mary Preisig

BISCHOFZELL BRAUCHT KEIN ÜBERRISSENES HOLZKRAFTWERK

Der Stromkonzern Axpo plant direkt neben dem Wohnquartier Letten ein gigantisches Kraftwerk. Wollen wir das? Viele Gründe sprechen dagegen:

- Das Kraftwerk verschlingt jährlich 80 000 Tonnen Holz, das von weither angeliefert wird.
Nein zum massiven Mehrverkehr in Bischofszell.
- Bischofszell ist stolz auf sein wunderschönes Ortsbild.
Nein zu einem gigantischen Projekt in Sichtweite unserer schönen Altstadt.
- Holz ist eine sinnvolle Heizoption, wenn es dezentral eingesetzt wird.
Nein zu einem Projekt, das die verfügbaren Holzreserven grossräumig abräumt.

Diese und andere Gründe sprechen für ein überzeugendes Nein zur Zonenplanänderung Sulgerstrasse an der Urnenabstimmung vom 28. November 2010.

Aktionskomitee gegen die Zonenplanänderung Sulgerstrasse
Postfach, 9220 Bischofszell

NEIN
ZUR ZONENPLAN-
ÄNDERUNG
SULGERSTRASSE!



«Friedenslinde» in Bischofszell

Am Mittwoch wurde auf dem Obertorplatz in Bischofszell eine neue Linde gepflanzt.

Die Schafmilchproduzenten haben die Linde gesponsert und Pius Biedermann als Dankeschön für seine Engagement in dieser Produktionssparte gewidmet.

Seit Jahren serbelte die etwa 1918 gepflanzte «Friedenslinde» auf dem Obertorplatz (der Ursprung dieser Bezeichnung ist nicht genau bekannt). Verschiedene Massnahmen wie Auslichten, Schnitt, Bewässerung, Belüftung usw. haben keinen Erfolg gezeigt. Der Zustand ist vor allem auf den schlechten Untergrund und den hohen Grundwasserspiegel im Obertorplatz zurückzuführen, der Wurzelbereich war durchgefault. Langsam wurde sie zum Unfallrisiko, da bei einem Sturm Äste auf den Pausenplatz der Schule fallen oder die Linde sogar brechen könnte – es blieb nur das Fällen des Baumes. Der Stadtrat war sich einig, dass eine neue Linde auf den Platz gehört und fand alsbald einen Sponsor.

Dankeschön Pius Biedermann
Der Initiant für die Linde ist Urs Maier, Iselisberg, ein engagierter Schafmilchproduzent. Er wollte ein Geschenk für den zurücktretende Geschäftsführer der Molkerei Biedermann. Pius Biedermann hat sich sehr für die Züchter eingesetzt und dafür gesorgt, dass die Schafmilch auch bei den Grossverteilern ins Sortiment kam und so eine weitgehende Absatzsicherung erreicht. Das Geschenk sollte einen bleibenden Wert haben und mit der Landwirtschaft verbunden sein. Da eignete sich ein Baum wunderbar – und die Stadt machte sofort mit. «Wir sehen die Linde als Dankeschön-, nicht als Abschiedsgeschenk», erklärte Maier und die anwesenden Schafmilchbauern applaudierten. Die Überraschung für den scheidenden Geschäftsführer war total gelungen.

Alle Anwesenden sind Paten
Bauchef Ernst Schönenberger seinerseits freute sich, dem verdienten Bischofszeller Pius Biedermann die Überraschung zum Abschied machen zu können und auf dem Obertor wider den Anblick einer Linde geniessen zu können. Der Geehrte selbst gab seiner ausserordentlichen Freude Ausdruck und meinte: «Man soll einen Baum nicht zu weit weg verpflanzen, und so werde ich in Bischofszell bleiben». Bereits sah er sich als «zittriger Greis» auf



dem Bänckchen sitzend der Jugend zusehen. Sein Dank ging an seine Mitarbeitenden, die wesentlich zum Erfolg beigetragen hätten.

Bischofszell kann eine Friedenslinde brauchen
Stadtmann Josef Mattle erklärte alle Anwesenden zu Paten der neuen Linde. Pius Biedermann habe mit viel Engagement, Ideen, Kontinuität und Durchsetzungsvermögen ein kleines Unter-

nehmen gross gemacht. Davon profitierten unter anderem die Schafmilchbauern, die ebenfalls Geduld und Durchhaltewillen gezeigt hätten. So könne jetzt diese Sparte der Landwirtschaft ebenso gedeihen wie die neue Linde. Nach all den Querereien kann Bischofszell eine «Friedenslinde» brauchen, meinte er zum Schluss und dankte allen, die sich dafür eingesetzt haben und den Baum weiterhin pflegen werden.

Vroni Krucker

Musizieren am Thurgauer Musikwettbewerb

Aus einer grossen gemischten Teilnehmerzahl haben sich am Wochenende vom 6. und 7. November auch zahlreiche Schülerinnen der JMSB mit ihren musikalischen Vorträgen vor die anspruchsvolle Wettbewerbsjury des Thurgauer Musikwettbewerbes gewagt.

Die Jugendmusikschule freut sich über das Engagement der Schülerinnen und Schüler. Sie gratuliert den Teilnehmenden und deren Lehrpersonen und wünscht weiterhin viel Freude beim Musizieren.

Lynne Scheiwiler aus der Violinklasse von Katja Hess war mit ihren sechs Jahren die jüngste Teilnehmerin ihrer Kategorie. Sie freute sich über den 2. Preis. Die beiden Geschwister, Ronja und Livia Fanac, traten mit Querflöte (Klasse Regula Schürch) und

Harfe zum Wettbewerb für Duos an und erspielten einen 2. Preis.

Gleich mehrere Preise gewannen die beiden Schwestern Effi und Ria Perger. Sie sind in der Klavierklasse von Madalina Slav und erhielten im Fach Klavier solo je einen 1. Preis mit Auszeichnung. Im Klavierduo erhielten sie einen 2. Preis. Simone Walther, die derzeit im Begabtenförderungsprogramm des Verbandes der Thurgauer Musikschulen teilnehmen kann (Klasse Madalina Slav), erhielt ebenfalls einen 1. Preis mit Auszeichnung.

Das Finale und Schlusskonzert dieses Wettbewerbes findet am Sonntag, 21. November 2010 ab 14.00 Uhr im Thurgauerhof in Weinfelden statt.

Verena Weber

30 Jahre KERAMIK und BILDER

Ausstellung an der Sonnenstrasse 7 in Bischofszell vom 27. November bis 23. Dezember 2010

Apéro:
Samstag und Sonntag, 27. und 28. November 14.00 bis 19.00 Uhr laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Öffnungszeiten:
Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag bis Samstag 14.00 – 18.30 Uhr
Montag bis Mittwoch geschlossen

Weihnachtswoche:
täglich, 16. – 23. Dezember 2010, 14.00 bis 18.30 Uhr

Auf Ihren Besuch freuen sich:
Claudia und Kurt Wagner-Rubrecht
Sonnenstrasse 7
9220 Bischofszell
Telefon 071 422 25 63

**Inserate im
Bischofszeller-
Marktplatz
haben ERFOLG**

Tag der Offenen Tür in der Wellness Lounge Bischofszell



Am Mittwoch, 15. Dezember, von 17.00 bis 21.00 Uhr, sind am Hofplatz 7, alle Interessierten herzlich zu einem Vorführungs Apéro eingeladen!

Holen Sie sich einen Gratis- Wert- Bon!
Vorgeführt wird das neue Radiofrequenzgerät «Rativa», das mit wenigen Behandlungen eine deutlich ersichtliche Verjüngung des Gewebes bewirkt. Ob Zellulite, Narben, tiefe Gesichtsfalten, Halsfalten, Busen, Bauch und Hüften, nach nur einer Behandlung sind deutliche Fortschritte zu erkennen, die sich über die nächsten vier bis sechs Monate noch verstärken.

Weiterhin Verbesserung der Hautqualität Divinia Ultra- Lymphdrainage, Fettabbau und Muskelaufbau, Slimmer ideal bei Rückenproblemen und Muskelschmerzen. Epilcare (IPL)-Dauerhaftes Haare Entfernen in weniger als zehn Sitzungen, Rückenmassagen.

Ersehen Sie aktuelle Aktionen und Rabatte auf: www.wellness-lounge.biz

071 508 01 68 oder 076 337 88 68 oder mliem@wellness-lounge.biz

Roland Sonderegger

Anzeige

Betrieb und Personal richtig versichern

Von Richard Caviezel Firmenkundenberater der Zurich Hauptagentur in Bischofszell.

Welchen Versicherungsschutz braucht Ihr Unternehmen? Zurich hilft Ihnen, bei Versicherung und Vorsorge die Ideallösung zu finden.

Business-Pläne, Kundenbesuche, Abwicklung von Aufträgen: Bei den meisten Firmen steht das hektische Tagesgeschäft im Vordergrund. Verständlich. Trotzdem darf der Versicherungsschutz für die Firma nicht vernachlässigt werden. Er erspart in unvorhergesehenen Situationen Ärger und Kosten, die für Ihre Firma Existenz gefährdend sein können. Fragt sich

nur: Welches ist der richtige Versicherungsschutz?

Richtig ist nur, was individuell angepasst ist. Sie benötigen eine Lösung, die für die Art und Grösse Ihres Unternehmens massgeschneidert ist. Zunächst gilt es, zwischen obligatorisch und wünschbar zu unterscheiden. Wir erklären Ihnen, was das Gesetz vorschreibt. Darüber hinaus evaluieren wir gemeinsam mit Ihnen, wie viel Versicherungsschutz für Sie sinnvoll und finanziell verkraftbar ist. Doch eine einmal getroffene Entscheidung ist niemals endgültig. Denn so wie sich Ihr Unternehmen entwickelt, verändert sich auch der Bedarf nach Schutz. Zurich begleitet Firmen ab deren Gründung und passt den Versicherungsschutz laufend den neuen Bedürfnis-



sen an. So haben Sie immer die beruhigende Gewissheit, richtig versichert zu sein.

Zu einer verantwortungsvollen Unternehmensführung gehört es, Betrieb und Personal umfassend

abzusichern. Die Spezialisten der Zurich unterstützen Sie gern dabei. Kontaktieren Sie einfach Ihre Zurich Hauptagentur in Bischofszell 071 424 61 61 oder bischofszell@zurich.ch

Wir erarbeiten die passende Lösung für Sie.



Infos aus unserer Schule – S'COOL INFOS Bruggfeld

Am Donnerstag, 4. November 2010 fand bereits zum 11. Mal der Berufswahlparcours der Sekundarschule Bischofszell statt. Unterstützt durch den Gewerbe- und den Handels- und Industrieverein hatten die gut 120 Schülerinnen und Schüler der 2. Sekundarstufe die Möglichkeit, an diesem Tag drei von ihnen gewählte mögliche Lehrberufe im Betrieb anzuschauen. Damit möglichst viele Berufswünsche der Jugendlichen erfüllt werden konnten, waren die Organisatoren erneut auf die grossartige Mitarbeit vieler Lehr- und Gewerbebetriebe im Raum Bischofszell angewiesen.

Die Organisation für die Ausschreibung und Einteilung übernimmt jeweils ein Team von Lehrpersonen der 2. Sekundarstufe. Für die Administration ist die Schulverwaltung verantwortlich.

Mittels Vorträgen, Filmen, Diskussionen, Besichtigungen von Arbeitsplätzen und vor allem aktivem Mitgestalten erhalten die Teilnehmenden einen ersten Einblick in von ihnen gewählte Berufe. Es hat sich bewährt, nach Möglichkeit die Schülerinnen und Schüler in Kontakt mit jungen Lernenden in der Firma zu bringen. Dies ermöglicht ihnen ausserdem einen möglichst vielfältigen Einblick in die entsprechende Berufswelt des Lehrlings. Sie werden so motiviert für die Berufswahl und für die Zeit nach der Schule und lernen von den gewählten Berufen die Sonnen- und Schattenseiten kennen. Sie erfahren zudem, was sie bei einer Schnupperlehre oder einem Bewerbungspraktikum erwartet.

Leider haben auch in diesem Jahr noch nicht alle Jugendlichen die Wichtigkeit des

Schule Bischofszell



pünktlichen, anständigen und interessierten Auftretens erkannt. Jedoch waren die Rückmeldungen der teilnehmenden Betriebe zum grossen Teil sehr positiv. So traten die meisten Schülerinnen und Schüler motiviert und gut vorbereitet auf.

Der Berufswahlparcours gilt für die Sekundarschule als eines der wichtigen Puzzleteile, welches die Erziehenden und Lehrenden unterstützt, mit den Kids den kurzen Weg vom Kind zum jungen Erwachsenen zu bewältigen. Es ist wichtig, dass auch in Zukunft möglichst viele Berufe abgedeckt werden können. Dies bedingt, dass weiterhin viele Betriebe und Firmen sich an dieser Veranstaltung beteiligen!

Martin Herzog



Coiffeuse bei Coiffeur Pascal in Bischofszell



Polymechniker in der Tubenfabrik

Wettbewerbserfolge an der Jugendmusikschule Bischofszell und Umgebung

Die Jugendmusikschule Bischofszell und Umgebung freut sich, dass auch in diesem Jahr wieder einige Schülerinnen und Schüler im September am Ostschweizer Solo- und Ensemble Wettbewerb in Sirnach teilgenommen haben.

Natürlich ist bereits das Mitmachen als Erfolg zu werten. Folgende Schülerinnen und Schüler durften sich zudem auch noch über eine sehr erfolgreiche Platzierung freuen:

Aus der Klasse von Willi Forster hat Simon Rohrer den 1 Rang in der Kategorie

Marimbaphon I erreicht. Basil Vetterli und Patrick Schläpfer waren in der Kategorie Schlagzeug Duos Fortgeschrittene angetreten und errichteten den 2. Rang. Die erste Wettbewerbsteilnahme von Annika Brunnschweiler in der Kategorie Xylophon wurde mit dem 8. Rang bekräftigt.

Das aus Jennifer Studer, Seraina Schoppmann, Remo Traber und Philipp Welte bestehende Querflötenensemble «Capri-Quartett» der Klasse von Regula Schürch erspielte sich im Ensemblewettbewerb den 2. Rang.

Die Jugendmusikschule gratuliert ihren Schülerinnen und Schülern und den Lehrpersonen herzlich zu ihrem Erfolg und wünscht für die Zukunft weiterhin viel Freude am Musizieren.

*Jugendmusikschule Bischofszell und
Umgebung
Verena Weber*

Schulleitung

071 420 94 50

(Mo und Di 14.00 bis 15.00)

Wettbewerb- gewinnerin

von «meineSchreinerei» an der
2. Tischmesse Bischofszell



An der 2. Bischofszeller Tischmesse hat Gregor Schürpf von www.meineSchreinerei.ch ein selbstgeschreinertes Möbel unter allen interessierten Besuchern verlost. Die glückliche Gewinnerin ist Frau Vreni Germann aus Kesswil.

Das schöne Möbelstück konnte ihr anfangs letzter Woche von Simon und Aleksandra Schürpf übergeben werden. Gregor Schürpf dankt allen Interessenten und freut sich auf weitere neue Kunden, welche er persönlich beraten kann.

Doris Wohlfender

Sabrina Sauder und Verkehrsverein Bischofszell präsentieren:

Adventskonzert 2010

mit  Evangelische Kirche Bischofszell

Samstag
4. Dezember 2010
17.00 Uhr

Eintritt frei

Krippenfiguren von Erika Tolnai
Kollekte zu Gunsten der Sanierung des Spielplatzes Nagelpark

Sabrina Sauder + Band
Schweizer Weihnachtslieder neu entdeckt

Anzeigen

Jugendmusik und Stadtmusik Bischofszell

Kirchenkonzert im Advent

Sonntag, 28. November 2010, 17 Uhr
evang. Kirche Bischofszell

mit Werken von Georg Friedrich Händel,
Franco Cesarini, Philip Sparke, Jacob de Haan u.a.

Leitung Stadtmusik: Roman Schnell
Leitung Jugendmusik: Bettina Straub

Eintritt frei, Kollekte

Im Dezember:

Firmen-, Familien-Anlässe und Weihnachtsessen bis ca. 40 Personen.



Metzgete

3., 4. und 5. Dezember

Täglich ab 11.00 bis 14.00 und 17.00 bis 23.00 Uhr.

Täglich:

Käsefondue und Raclette (ab 2 Personen).
Tagesmenue und à la Carte.
Spezialitäten vom heissen Stein.

Weihnachten im Waldhof (offen)
Für Alleinstehende, Gemeinschaftssuchende.
Auch für Familien-Nachessen.

Silvester-Party im Waldhof

Ab 20.00 Uhr Apéro

5-Gang Menue

Dessert-Buffer

Cüpli um 24.00 Uhr

Musikalische Umrahmung

1. Januar 2011 ab 16.00 Uhr offen



Restaurant Waldhof, Niederbürerstrasse 48
9220 Bischofszell, Telefon 071 422 17 83

Auf Ihren Besuch freut sich Vera und das Waldhofteam

Hallen- und Sportplatzchef Hans Geisser feiert sein 10-jähriges Dienstjubiläum

Nach seinen Lehr- und Wanderjahren als Schreiner und verschiedenen Weiterbildungen suchte Hans Geisser eine neue Herausforderung und bewarb sich im Jahre 2000 für die offene Stelle als Hauswart für die Sporthalle Bruggwiesen. Am 1. Dezember 2000 ist Hans Geisser in die Dienste der Stadt Bischofszell eingetreten. Als Nachfolger von Hallenwart Richard Wenk war er fortan für die Sporthalle Bruggwiesen und die Sportplätze Bruggfeld zuständig. In seinem vielfältigen Aufgabengebiet, welches sämtliche Unterhalts- und Reinigungsarbeiten in der Sporthalle Bruggwiesen mit den verschiedensten Geräten und technischen Anlagen, den Unterhalt der Aussenanlagen inkl. Fussballplätze Bruggfeld und diverse weitere Aufgaben, umfasst, fühlt sich Hans Geisser sehr wohl.

Dank seinem «wachen» Auge ist jederzeit ein reibungsloser Betrieb der Sportanlage Bruggwiesen und auf den Sportplätzen Bruggfeld gewährleistet. All diese Aufgaben erfüllt Hans Geisser mit viel Engagement und Umsicht. Besonders freut ihn immer wieder der direkte Kontakt mit den Lehrern, Schülern, Vereinen und Veranstalter. Eine besondere Herausforderung ist für ihn die Belegung der



umgebauten Militärunterkunft Bruggwiesen. Kommen doch jährliche mehrere Truppen bis zu 200 Mann aus verschiedenen Einheiten. Auch hier freut sich Hans Geisser, die Wünsche der Benutzer immer bestens zu erfüllen.

Der Stadtrat und die Mitarbeiter/innen schätzen seine sehr zuverlässige Arbeit

und die gute Zusammenarbeit im Team. Für seinen Einsatz sei ihm herzlich gedankt, verbunden mit der Gratulation zum Arbeitsjubiläum von 10 Jahren im Dienste der Stadt Bischofszell.

Josef Mattle, Stadtmann und Ernst Schönenberger, Bauverwalter

Erhöhung der Stromtarife per 1. Januar 2011

Schon seit einiger Zeit musste in der Schweiz (wie auch in den Europäischen Ländern) mit einer allgemeinen Erhöhung der Energiepreise gerechnet werden.

Wie bereits in den Medien angekündigt wurde, steigen die meisten Strompreiskomponenten in vielen Regionen der Schweiz. Besonders stark steigen sie laut VSE (Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen) bei jenen Versorgern, die heute eher tiefe Tarife kennen. Welche Preisanpassung die Stromversorgungsunternehmen benötigen, mussten sie bis Ende August 2010 der Stromregulierungsbehörde «Elcom» bekannt geben. Diese wird die neuen Preise auf ihrer Homepage im Internet veröffentlichen und in der ersten Hälfte September 2010 eine Auswertung der Tarifänderungen vorlegen. Die stichprobenartige Prüfung der Tarife wird mehrere Monate in Anspruch nehmen.

Für einen typischen Haushalt muss im kommenden Jahr rund 5 Franken pro Monat mehr für Strom bezahlt werden.

Für einen typischen Gewerbe- oder Industriebetrieb mit einem Jahresverbrauch von über 500'000 kWh wird der Strompreis um ca. 1,4 Rp/kWh zunehmen.

Die Haupttreiber der Preissteigerung
Energielieferant (EKT) Lieferung an TGB
+ 1,20 Rp/kWh
Systemdienstleistungen (SDL)
+ 0,37 Rp/kWh

Die aktuelle Preisliste der Technischen Gemeindebetriebe Bischofszell TGB können am Geschäftssitz Schloss Bischofszell oder im Rathaus in gedruckter Form bezogen werden. Sie sind auch im Internet unter www.eab.ch abgelegt.

Preisvergleiche mit anderen Werken sind unter www.strompreis.elcom.admin.ch möglich.

*Josef Mattle, Stadtmann und Präsident
Werkkommission
Urs Gamper, Geschäftsleiter
Techn. Gemeindebetriebe TG*





Stadt Bischofszell

Gesamterneuerungswahlen 2011 - 2015

Ausschreibung für die Wahl des Stadtammanns, die Mitglieder des Stadtrates, der Rechnungsprüfungskommission und des Wahlbüros

Gemäss Artikel 10 der Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Bischofszell vom 1. Januar 2009 wählen die Stimmberechtigten an der Urne im Majorzwahlverfahren den Stadtammann, die sechs Mitglieder des Stadtrates, die fünf Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission und die 12 Mitglieder des Wahlbüros.

Die Wahl für die Amtszeit 2011 bis 2015 findet am 13. Februar 2011 statt. Ein allfälliger zweiter Wahlgang wird am 20. März 2011 durchgeführt.

Gemäss §28 des kantonalen Gesetzes über das Stimm- und Wahlrecht (StWG) sind bei Majorzwahlen Wahlvorschläge bis spätestens am 55. Tag vor dem Abstimmungstag, d.h. bis spätestens am Montag, 20. Dezember 2010, 16.30 Uhr, der Stadtratskanzlei, Marktgasse 11, Rathaus, 9220 Bischofszell, einzureichen, um auf die Namensliste aufgenommen zu werden. Verspätet gemeldete Kandidaten finden auf der Namensliste keine Aufnahme, können jedoch trotzdem gewählt werden.

Die offiziellen Wahlvorschlagsformulare und die detaillierten Bestimmungen können in der Stadtratskanzlei bezogen werden.

Die Vorgeschlagenen sind gemäss § 29 StGW mit Name, Vorname, Geschlecht, Geburtsdatum, Heimatort, Beruf und Wohnadresse sowie gegebenenfalls mit der Parteizugehörigkeit aufzuführen. Der Vorschlag ist von mindestens zehn in der Politischen Gemeinde Bischofszell wohnhaften Stimmberechtigten zu unterzeichnen. Die Unterschriften können nicht zurückgezogen werden.

Bischofszell, 22. November 2010 / Stadtrat Bischofszell

Pro Senectute

Kursvorschau Januar 11

Englisch für Anfänger

Di, 11.01.-29.03.11, 8.00-10.00 Uhr

Englisch für Fortgeschrittene

Di, 11.01.-29.03.11, 10.00-12.00 Uhr

Kosten: CHF 360.00, 12 x 2 Lektionen

Amriswil, Bruhin Schulungen, Tellstrasse 8

Im Februar starten Computerkurse für Senioren in Amriswil

PC Einsteiger-, Aufbau-, Internet-, Photoshopkurs und Fotos kreativ weiterverarbeiten

Kosten pro Kurs: CHF 457.00 inkl. Unterlagen, 8 x 2 Lektionen

Unverbindliche Information zum Angebot

Mi, 12.01.11, 14.00 Uhr

Amriswil, Bruhin Schulungen, Tellstrasse 8

Auskunft und Anmeldung Pro Senectute Thurgau Tel. 071 626 10 83

*Petra Hartmann
Bereich Bildung*

Anzeigen



- Wintergarten
- Balkonverglasung
- Beschattungen
- Türen / Geländer
- Aluklappläden aus Eigenproduktion



071 434 60 20
St. Pelagibergstrasse 20
info@doerigmetallbau.ch

Filiale: Fabrikstr. 26
9220 Bischofszell
071 420 92 38

**DÖRIG
METALLBAU AG
9205 WALDKIRCH**



www.doerigmetallbau.ch

STYLE TREND b & e keller

Trend- und Eventreportagen

bild und text

- WERBUNG •
- PRESSE •
- REPORTAGEN •
- PORTRAITS •
- ANLÄSSE •
- FESTE •



Kontakt:

Bruno Keller Kaspersgarten 6 9216 Heldswil TG
Telefon: 071 640 04 32
Telefax: 071 642 73 61
Mobil: 076 324 53 88
E-Mail: glamstyle@bluewin.ch

Inhaber Presseausweis CH/Int.

Aussetzen oder Töten unerwünschter Tiere ist grausam – Vorsorge zum Beispiel durch Kastration ist Tierschutz

Seit rund 12 Jahren führt der Thurgauische Tierschutzverband TTSV in den Wintermonaten eine Katzenkastrationsaktion durch.

Vom 1. November 2010 bis Ende Februar 2011 organisiert der Thurgauische Tierschutzverband TTSV mit seinen Sektionen und Tierschutzgruppen eine Kastrationsaktion. Damit soll die unkontrollierte Vermehrung der Katzen und das damit verbundene Katzenelend eingedämmt werden. Noch immer werden unerwünschte, neugeborene Kätzchen totgeschlagen, ertränkt oder einfach in den Ofen geworfen.

Das sicherste Mittel um die unkontrollierte Vermehrung zu verhindern ist die Kastration. Der Thurgauische Tierschutzverband TTSV beteiligt sich mit Fr. 50.– je Kätzin

und Fr. 25.– je Kater an den Kastrationskosten.

Gesamthaft werden Gutscheine für Fr. 12'000.– abgegeben. Interessierte können über die dem TTSV angeschlossenen Tierschutzvereine oder Tierschutzgruppen in ihrer Region in den Genuss von Gutscheine gelangen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Telefon 079 646 11 50. Vorzugsweise werden Gutscheine für Bauernhofkatzen und so genannte halbverwilderte Katzen abgegeben. Es het solangs het.

Thurgauischer Tierschutzverband TTSV

Reinhold Zepf

9. Bischofszeller Jass-Plausch 2011

Start:

Dienstag, 4. Januar 2011 bis Ende März 2011

Wo:

in eurer Lieblingsbeiz Bischofszell und Umgebung

Spieltag:

Dienstag (Halden Montag)

Jass:

Coiffeurschieber (deutsch/franz.)

Kosten:

Pro Mannschaft Fr. 30.–, Spieler Pro Mannschaft Fr. 30.–, Restaurant

Das O.K.

Charly Aepli, Getränke, Sitterdorf Daniel Käser, Rest. Adler, Bischofszell

Anmeldungen bis 12. Dezember 2010

Restaurant Adler, 071 / 422'41'20

E-mail: bacardi-bar@bluewin.ch

Anzeigen

Schniderbudig mit Rosengarten



Feines Bischofszeller Käsefondue

mit gluschtigen Zutaten Fr. 22.00 / Person am Mittwoch 8. und 15. Dezember, ab 18.00 Uhr

Gönnen Sie sich dieses Erlebnis. Vielen Dank für Ihre Reservation unter 079 745 72 42.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Guido Bossart mit Schniderbudig-Team
Tel. 079 745 72 42 / Info@fuerstenland-Event.ch

TAVELLA ELEKTRO



Mario Tavella

Stockerweidstrasse 10
9220 Bischofszell

Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46
Natel: 079 306 94 53 · tavella@freesurf.ch

Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten

«Das Leben ist Veränderung und Wachstum»

Ich freue mich, Sie jeweils am Vormittag oder nach Vereinbarung mit meinen Angeboten berühren zu dürfen.

- ★ Klangschalen-Massage
- ★ Energiearbeit
- ★ Tanz
- ★ Klang-Meditation
- ★ Intuitive Massage



Lichtertanz
Wegbegleitung und Reflexion

GesundheitsRaum
Doris I. Reifler-Zäch

Thurfeldstrasse 5
9220 Bischofszell/TG
T 071 422 10 50
M 076 368 16 00

www.lichtertanz.ch



RÜTTIMANN ...on Tour
Carreisen

Lindenstrasse 14
9220 Bischofszell
071 – 422 31 35

carreisen@ruettimann-ontour.ch
www.ruettimann-ontour.ch

Donnerstag	02. Dezember	½ Tag	Fr. 34.–
	WEIHNACHTSMARKT BREMGARTEN		
Sonntag	05. Dezember	¾ Tag	Fr. 42.–
	WEIHNACHTSMARKT WILLISAU		
Montag	06. Dezember	½ Tag	Fr. 75.–
	KLAUSFAHRT (Mit Abendessen und Unterhaltung)		
Dienstag	14. Dezember	1 Tag	Fr. 49.–
	WEIHNACHTSMARKT IN ROTTWEIL (Mit Besuch der Glashütte Wolfach)		

Bischofszeller

M A R K T P L A T Z

Amtliches Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Gemeinde Bischofszell

Ausgaben 2011

4. Jahrgang

Ausgabe Nr.	Redaktionsschluss	Insertionsschluss	Post-Verteilung
01 / 11	Fr 10. 12. 10	Di 14. 12. 10	Do 23. 12. 10
02 / 11	Do 20. 01. 11	Fr 21. 01. 11	Fr 28. 01. 11
03 / 11	Do 17. 02. 11	Fr 18. 02. 11	Fr 25. 02. 11
04 / 11	Mo 21. 03. 11	Di 22. 03. 11	Di 29. 03. 11
05 / 11	Mi 20. 04. 11	Do 21. 04. 11	Do 28. 04. 11
06 / 11	Fr 20. 05. 11	Mo 23. 05. 11	Mo 30. 05. 11
07 / 11	Di 14. 06. 11	Mi 15. 06. 11	Fr 24. 06. 11
08 / 11	Do 21. 07. 11	Fr 22. 07. 11	Fr 29. 07. 11
09 / 11	Fr 19. 08. 11	Mo 22. 08. 11	Mo 29. 08. 11
10 / 11	Di 20. 09. 11	Mi 21. 09. 11	Mi 28. 09. 11
11 / 11	Do 20. 10. 11	Fr 21. 10. 11	Fr 28. 10. 11
12 / 11	Do 17. 11. 11	Fr 18. 11. 11	Fr 25. 11. 11
01 / 12	Do 15. 12. 11	Fr 16. 12. 11	Fr 23. 12. 11

Tarifkosten für Inserate

Grösse sw	Format quer	Format hoch	Preis
Cover Titelseite	-	36 mm x 55 mm	Fr. 178.-
1/ 1 Seite	-	190 mm x 270 mm	Fr. 574.-
1/ 2 Seite	190 mm x 133 mm	93 mm x 270 mm	Fr. 286.-
1/ 3 Seite	190 mm x 87 mm	58 mm x 270 mm	Fr. 208.-
1/ 4 Seite	190 mm x 64 mm	93 mm x 133 mm	Fr. 148.-
1/ 8 Seite	93 mm x 64 mm	44 mm x 133 mm	Fr. 78.-
1/16 Seite	93 mm x 30 mm	44 mm x 64 mm	Fr. 49.-
Spalteninserat	58 mm x 49 mm	-	Fr. 53.-
Wohnungen und Liegenschaften 58 mm breit/5 Zeilen, pro weitere Fr. 5.50 ab			Fr. 35.-

Impressum:

Bischofszeller Marktplatz

Herausgeber: Stadtverwaltung Bischofszell

Redaktion: Josef Mattle und Team
redaktion@bischofszell.ch

Inserate + Layout: Werner Hungerbühler
inserate@bischofszell.ch

Auflage: 3'000 Exemplare je Ausgabe

Druck: Artis Druck AG, 9220 Bischofszell

Telefon Rathaus: 071 424 24 24

Telefax Rathaus: 071 424 24 20

Post-Adresse:

Bischofszeller Marktplatz

Stadtmarketing, Rathaus

Marktgasse 11, Postfach

9220 Bischofszell

Schalteröffnungszeiten Rathaus

08.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr

Donnerstag bis 18.30 Uhr

www.bischofszell.ch

Schweizer Freunde zu Gast: FC Bischofszell besucht TSV Ostheim

Artikel der MAIN POST (auflagestärkste Zeitung in Franken/Rhön mit 130'000 Expl).



Eine Abordnung des Schweizer Fußballclubs FC Bischofszell war am Wochenende zu Gast beim TSV Ostheim. Auf dem Bild die Reisegruppe zusammen mit Ostheimern und Bürgermeister Ulrich Waldsachs. Foto: VG

Ostheim. Im historischen Rathaussaal konnten Bürgermeister Ulrich Waldsachs und TSV Vorstand Heiko Zehe am Freitagnachmittag eine 25köpfige Abordnung des FC Bischofszell (Schweiz) bei einem kleinen Empfang begrüßen.

Mit den Schweizern verbindet den TSV Ostheim eine jahrzehntelange Freundschaft, die mit gegenseitigen Besuchen gepflegt wird. Nachdem die TSV'ler inklusive Bürgermeister und einigen Stadträten vor zwei Jahren in Bischofszell zu Gast waren folgte nun der Gegenbesuch.

Der Bürgermeister dankte für die herzliche Aufnahme in Bischofszell, wo man bei diesem Anlaß mit der Benennung des «Ostheimer Weges» den Gästen eine hohe Ehre zukommen ließ. In komprimierter Form informierte er die Gäste über die Stadt Ostheim und seine wechselhafte Geschichte. Er wünschte den Gästen einen erlebnisreichen Aufenthalt in Ostheim und überreichte als Gastgeschenk einen Zinnteller mit der Abbildung des Ostheimer Rathauses.

Thomas Mauchle, Präsident des FC Bischofszell, dankte für den freundlichen Empfang und überbrachte die Grüße des Stadtammanns. Er ist sich sicher, daß diesem Besuch die Freundschaft beider Vereine erneut intensiviert wird.

TSV-Vorstand Heiko Zehe erinnerte an unvergesslichen Treffen in der Schweiz und deren großer Gastfreundschaft, die man nun bei diesem Besuch zurückgeben möchte. Vielleicht wächst aus diesen engen Kontakten sogar eine Städtepartnerschaft mit Bischofszell, wünschte

sich der TSV Vorstand und stieß mit den Gästen auf einen harmonischen Verlauf des Besuches an.

So kamen die Gäste vom Rathaus auch nur mit einem Zwischenstopp im Gasthaus «Erholung» im «Rhönotel» an, wo sie den ersten Tag recht ausgiebig an der Bar ausklingen liessen.

Ein mittelalterliche Kirchenburgführung stand am Samstag auf dem Programm und dazu noch ein Besuch im «Uniformmuseum» von Manfred Greck. Eine Riesenüberraschung für den «Museumsleiter» und für die Ostheimer Freunde war das «Mitbringsel» der Gäste, die mit einer kompletten schweizer Militäruniform eine wertvolle Ergänzung für das Museum beisteuerten.

Am Nachmittag stand ein Freundschaftsspiel einer Vertretung des TSV Ostheim und des FC Bischofszell an. Die Schweizer traten patriotisch im echten Nationaltrikot an. Das abspielen der Nationalhymnen wertete das Freundschaftstreffen fast zu einem Länderspiel auf. In einer fairen Partie trennten sich beide Teams unentschieden 2:2; sodass ein Penaltyschiessen (schweiz. für Elfmeterschiessen) die Entscheidung bringen mussten. Hier waren die Gäste treffsicherer und am Ende mit 5:4 ein glücklicher Länderspielsieger.

Bei einem gemeinsamen Abendessen im Vereinsheim stärkten sich FC'ler und TSV'ler gleichermaßen, sodass man in der Gaststätte «Zur Krone» zur heissen Musik der Kapelle «Wildkick» noch kräftig das Tanzbein schwingen konnte.

Zuvor hatte TSV Vorstand Heiko Zehe noch die besondere Ehre verdiente Akteure zu ehren. Ingrid Metz wurde für ihre Verdienste um die langjährige Freundschaft beider Clubs mit dem Titel «Ehrenb eaufragte» geehrt. Burkard Metz vom TSV Ostheim, Thomas Mauchle und Fredy Halter vom FC Bischofszell wurden per Urkunde zu Ehrenmitgliedern des TSV Ostheim ernannt.

Am Sonntag lief das Programm mit einer Fahrt mit dem «Rhönexpress» von Fladungen nach Ostheim und einem Frühschoppen im «Lindencafé» beschaulicher ab.

Zeitung MAIN POST, Ostheim vor der Rhön



Neue Ehrenmitglieder beim TSV Ostheim: Vorstand Heiko Zehe (links) ernennt Ingrid Metz (hinten rechts) zur Ehrenbeauftragten, Fredy Halter (links vorne), Thomas Mauchle (vorne Mitte) und Burkard Metz (rechts) zu Ehrenmitgliedern des TSV Ostheim. Foto: VG



Sommer Ade...

Die Schwalben ziehen in den Süden, und der Grubplatz-Brunnen schwebt in sein Winterquartier im Werkhof.

(Foto Frederick Bietenholz)

Kirchenkonzert im Advent

Mit dem Kirchenkonzert wollen die Jugend- und Stadtmusik Bischofszell das Publikum in der evangelischen Kirche am Sonntag, 28. November 2010, auf die besinnliche Zeit einstellen. Nach weihnachtlichen Klängen der Jugendmusik wird die Stadtmusik ihren Teil mit einer festlichen Fanfare des niederländischen Komponisten Kees Vlák eröffnen. Ein Stück mit vier Volksliedern aus dem alten Griechenland sowie das bekannte Weihnachtslied «Joy to the World» von Georg Friedrich Händel werden zwei Höhepunkte des Konzerts sein. Erstmals steht die Stadtmusik unter der Leitung von Roman Schnell. Das Konzert beginnt um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Anzeigen

Christbaum-Markt

auf dem BAUERNHOF

17./ 18. + 19. Dezember 2010

- Verkauf bis 24. Dezember -

RUGGLISHUEB - Hauptwil

- ▶ Rottannen
- ▶ Blaufichten
- ▶ Weisstannen
- ▶ Nordmantannen

...frisch geschnitten
aus der Region.

mit Kaffee & Punch im Christbaum-Markt-„Beizli“

Ruedi Wohlwend / Berni Bühler

KNILL  GOLD



UHREN
FÜR HELDEN –
JETZT BEI
KNILL GOLD!

hanhart
UHREMANUFAKTUR SEIT 1882

Knill Gold

Marktgasse 16-18
CH-9220 Bischofszell

Tel. +41 71 422 27 27
Fax +41 71 422 44 42

info@knillgold.ch
www.knillgold.ch

DI - FR 9:00 - 12:00 Uhr / 13:30 - 18:30 | SA 9:00 - 16:00 Uhr

www.pulpcom.ch

Eine Dorfbeiz mit Gourmet-Küche

Im Restaurant Schäfli Halden wird auf hohem Niveau gekocht.

In einer Dorfbeiz kann man währschaft essen. Dies trifft auf das Restaurant Schäfli in Halden bei Bischofszell zwar auch zu, daneben versteht es Küchenchefin Adelheid Huber aber auch, ihre Gäste mit wahren Gourmet-Menüs zu verwöhnen.

Wer exklusiv essen will, nimmt meist lange Wege auf sich. Dass man auch in einer Dorfbeiz auf hohem Niveau essen kann, bewies das Team von Adelheid und Peter Huber im Restaurant Schäfli in Halden bei Bischofszell am Samstag mit dem Angebot «Dine and Wine» den rund 40 Gästen, die sich in gemütlicher und stilvoller Atmosphäre verwöhnen liessen.

Kochen mit Herz und Können

«Als wir geheiratet haben, konnte meine Frau Adelheid nicht besonders gut kochen», erklärt Peter Huber, der vor allem die Bäckerei im Schäfli betreut, aber auch gerne seiner Frau in der Küche zur Hand geht. Dass sich das grundlegend geändert hat, lässt vermuten, dass die engagierte Wirtin eine Koch-Ausbildung gemacht hat. Dies ist aber keineswegs der Fall. Adelheid Huber hat sich ihr Können selbst angeeignet; ja das Kochen ist inzwischen zu einer Leidenschaft geworden, von der die Gäste im Schäfli profitieren.



Perfekter geht es kaum

Fünf Gänge kamen an diesem Abend auf den Tisch der Geniesser, die nicht nur aus der näheren Umgebung ins Schäfli gekommen waren. Und was auf diesen Tellern serviert wurde, war ein Genuss für Auge und Gaumen. Herbstliche Gerichte, bei denen sowohl die Präsentation wie auch Kombinationen und Geschmack restlos überzeugten, wurden zum Genuss, wie man in sonst in mit Punkten oder gar Sternen bewerteten Lokalen vorgesetzt

bekommt. Die Krönung bekam das Gourmet-Menü dadurch, dass Getränkehändler Charly Aepli aus Sitterdorf zu jedem Gang den passenden Wein aus dem Schaffhausischen präsentierte und beisteuerte.

Solche kulinarischen Genüsse kann man im Schäfli Halden vor allem dann genießen, wenn man sich mit einer Gruppe oder einem Verein im heimeligen Restaurant anmeldet, ein Geheimtipp, der bald keiner mehr sein dürfte.

Erwin Schönenberger



Lichtertanz lässt Sie Sternstunden erleben

An der Thurfeldstrasse 5 in Bischofszell lädt Doris Reifler-Zäch im Gesundheitsraum Lichtertanz zu folgenden Angeboten ein:

Klangschalenmassage
nach P. Hess

Bei dieser sehr wirksamen Entspannungsmethode lösen sich im Alltagsstress angesammelte Verspannungen und Blockaden.

Sternenstunde

Gespräche als klärender Wegweiser in bestimmten Lebenssituationen, Energiearbeit oder die Begegnungen mit dem Gong und der Natur können Inhalt einer solchen Sitzung sein.

Intuitive Massage

Im Mittelpunkt dieser Ganzkörper-Massage steht die Bewegung der Lebensenergie.

Tanz & Meditation

(EntdeckungsReise Körper)

Durch das freie Bewegen des Körpers zu



verschiedenen Rhythmen, öffnet sich ein Raum, der im Alltag oft nicht spürbar ist – die eigenen Bedürfnisse werden dadurch

wieder klarer wahrgenommen. Durch das «Freitanz» entspannt sich Körper und Geist – die ideale Voraussetzung für die anschliessende Meditation. Eine wunderbare Erfahrung Kraft zu tanken.

Am Sonntag, 5. Dezember 2010 startet im Infinity-TanzRaum in Bischofszell (Bistro zum Tisch) an der Marktgasse 5 die EntdeckungsReise Körper.

Tanzlustige und interessierte Menschen, die Freude am Entdecken haben, sind herzlich eingeladen von 9.30 – 11 Uhr in bequemer Kleidung mitzutanzten.

Weitere Infos erhalten Sie unter den 071/422 10 50 & 076/368 16 00 oder unter kontakt@lichtertanz.ch www.lichtertanz.ch.

Doris Reifler-Zäch freut sich auf die unterschiedlichsten Begegnungen.

Doris Reifler-Zäch

Telefonketten bringen Menschen zusammen

Ältere Menschen sind oft alleine. Sei dies weil der Lebenspartner gestorben ist oder sie nicht mehr genügend mobil sind. Die Telefonketten erhöhen die sozialen Kontakte im Alter und auch den Aktivitätsradius.

Und so geht's: Die Mitglieder einer Telefonkette (3 – 6 Personen) rufen sich regelmässig zu vorher abgemachten Zeiten an. Ein Kettenkapitän ist über allfällige Unregelmässigkeiten seiner Telefonkette informiert. Durch diese Anrufe entsteht eine verbesserte soziale Integration.

Neue zwischenmenschliche Kontakte und Freundschaften können geknüpft werden. Die Gefahr, «vergessen» zu werden, verringert sich. Das Sicherheitsbefinden steigt, da bei Nichtbeantwortung des Anrufes eine Meldung an den Kettenkapitän gemacht wird. Dies entspannt einsame und isolierte Menschen und gibt Gewissheit, dass sich jemand um sie kümmert. Mitmachen können alle Personen; alles was benötigt wird ist ein eigenes Telefon und Zeit, an den vereinbarten Zeiten zu telefonieren.



Das Projekt ist im Jahre 2009 von Pro Senectute Schweiz initiiert worden. Dank der überzeugenden Unterstützung der Stiftung BNP Paribas als Hauptpartner und weiteren Sponsoren kann das Projekt in verschiedenen Kantonen in Zusammenarbeit mit den Pro Senectute Organisationen aufgebaut werden.

Kontakt für Interessierte:

Pro Senectute Schweiz,
Lavaterstrasse 60,
8027 Zürich
Telefon: 044 283 89 89
E-Mail: info@telefonketten.ch
www.telefonketten.ch

Adventslicht von Familie zu Familie

Das Licht ist kein magisches Symbol, das den Frieden herbeizaubern kann. Es erinnert vielmehr daran, dass sich die Menschen für den Frieden einsetzen müssen. So wie sich das Licht der kleinen Flamme durch ein Zeichen der Zuneigung ausbreitet, kann auch der Friede verbreitet werden.

Das Licht ist für uns eine Gabe, damit wir selber zu Botinnen und Boten des Friedens werden.

Möchten Sie das Licht des Friedens auch entgegennehmen und es einer Familie überbringen? Die Laterne wird erstmals in der «Chrabbelfiir» vom 19. November 2010 einer Familie überreicht und durch diese am 20. November 2010 der nächsten Familie übergeben. So wird das Licht in der ganzen Adventszeit von Familie zu Familie wandern und uns auf Weihnachten hinleuchten. Die Laterne wird dann am 18. Dezember 10 wieder in die „Chrabbelfiir“ getragen.

Es wäre schön, wenn Sie sich bei der Überreichung der Laterne ein wenig Zeit füreinander nehmen könnten. Dabei kann eine Geschichte vorgelesen, ein Gebet



gesprochen oder ein Lied zusammen gesungen werden. Natürlich ist die Gestaltung aber jeder Familie selber überlassen.

Es freut uns, wenn möglichst viele Familien bereit sind, das Adventslicht zu begleiten und in andere Familien zu tragen.

Anmeldungen nimmt gerne entgegen:

Franziska Heeb,
Lindenstr. 3,
9220 Bischofszell
Tel. 071/422 82 47,
Mail: chrabbelfiir@bluewin.ch

Fasnachtseröffnung 2011

Pünktlich am 11.11.2010 um 11.11 Uhr hat die Guggenmusik Näbelhusaren die 5. Jahreszeit eröffnet - nämlich die Fasnacht 2011.

Die Näbelhusaren sind eine von drei Bischofszeller Guggenmusiken, die jedes Jahr die Bischofszeller Fasnacht beleben. Sie liessen es sich nicht nehmen, auch in diesem Jahr den traditionellen Fasnachtsaufakt zu organisieren. So war es nicht verwunderlich, dass sich sehr viele

Zuschauer auf dem Grubplatz einfanden, obwohl gar nie eine Ankündigung oder Ausschreibung stattfand. Nach dem Eröffnungskonzert gab es die obligate Gerstensuppe, die im Winter und über die Fasnachtszeit gerne als wärmende Stärkung eingenommen wird. Den Näbelhusaren gehört ein Dankeschön und ein kräftiges Narri-Narro!

René Mattmann



Hochzeits-Villa

Neuestens gibt es in Bischofszell eine Hochzeitsvilla! Die innovativen Geschäftsfrauen Caroline und Manuela Tobler haben aus dem Unternehmen «Tobler Ideen» heraus an der Sulgerstrasse eine Villa vom ursprünglichen Wohnhaus in eine Hochzeitsvilla verwandelt.

Das originelle Geschäftslokal besticht durch die reiche Ausstattung mit allem, was zu einem schönen Hochzeitsfest und seinen Vorbereitungen gehört. Auf die umgestalteten Räume im Erd- und Obergeschoss verteilt kann man sich in Ruhe nach Braut- und Bräutigamkleidern, Accessoires, Dekorationen, Karten und Alben umsehen.

Die Hochzeitsvilla ist ab dem 20. November geöffnet und vermittelt ein betörendes Hochzeitsgefühl. Wir gratulieren zur Eröffnung!

Josef Mattle, Stadtmann

25. Nov. - 5. Dez. 2010

Kunstaussstellung dem LICHT entgegen
Kunstatelier ARR Ruth Rüegg

27. Nov. - 23. Dez. 2010

30 Jahre KERAMIK und BILDER
Sonnenst. 7, Keramik-Atelier Wagner

1. - 18. Dez. 2010

Fondue und Raclette im Rest. Waldbach

1. Dez. 2010

19.30 Uhr Gruppenabend
Wort des Lebens - Gruppe

2. Dez. 2010

20:00 Uhr Gemeindeversammlung
Politische Gemeinde Bischofszell
Bitzihalle beim Obertorplatz

Vorweihnachtliche Feier, Schniderbudig
vitaswiss Sektion Bischofszell

3. Dez. 2010

Abschiedsfeier Bezirksgericht Bischofszell
Rathaus, Gerichtsweibel+Stadtmarketing

20.00 Uhr Filmvorführung, bistro zuTisch
Verein kultTisch

3. / 4. Dez. 2010

Advent-Wein-Degustation, Vinothek
Stockenerstrasse, WeinErlebnis

Clubtreffen Maroniobig im Manx-Club,
Quellenweg 5

4. Dez. 2010

19.30 Uhr Adventsfeier KAB, Stiftsamtei
Kath. Arbeitnehmerinnen Bewegung TG

Adventskonzert des Verkehrsvereins
Evangelische Johanneskirche

5. Dez. 2010

15.00 Uhr Führung im Typorama mit
Klaussäckli, Museum Fabrikstrasse

17.00 - 18.15 Uhr Konzert zum Advent
Evang. Kirche Jugendmusikschule

19.30 Uhr Leermond-Bar
beim Bogenturm, Verein Leermond-Bar

5. Dez. 2010 - 5. Juni 2011

Entdeckungs-Reise Körper, Infinity
TanzRaum, GesundheitsRaum

7. Dez. 2010

14.00-16.30 Uhr Mütter- und
Väterberatung Parterre, Kirchgasse 4 g

11.30 Uhr Senioren-Zmittag, Säli
Rest. Hirschen Gemeinn. Frauenverein

8. Dez. 2010

14.00 Uhr Seniorennachmittag Stiftsamtei
Katholische Kirchengemeinde

9. Dez. 2010

20.00 Uhr Schulgemeindeversammlung
Volksschulgemeinde, Mehrzweckhalle
Zihlschlacht

10. Dez. 2010

20.00 Uhr Chlaushöck Rettungscorps
Kulturgüterraum, Depot Bitzi

20.00 Uhr SP-Chlaushöck

11. Dez. 2010

10.00 - 17.00 h Meditative Kreistänze
Kath. Pfarreizentrum, Sitterdorf

ChoRa - Plattform für Tanz

12. Dez. 2010

09.30 Uhr Laufcup-Lauf in Bischofszell
Bruggwiesen-Halle. Elisabeth Hasse

Rathauskonzert. Bürgersaal Rathaus
Literaria Bischofszell

13. Dez. 2010

19.00-21.00 Uhr Stadttammann-
Sprechstunde, Bürgersaal Rathaus

14. Dez. 2010

16.30-20.00 Uhr Blutspenden, Foyer
Bitzihalle, Samariterverein Bischofszell

15. Dez. 2010

Adventsfeier und Besichtigung
Kirchenschatz, FG Kreis Bischofszell

14.30 Uhr Senioren-Adventsfeier
Kirchenzentrum, Evang. Kirchengemeinde

17. Dez. 2010

20.00 Uhr Christmas Party, Clubhaus
Club 46, Dark-Fighters MC Bischofszell

20.00 Uhr Filmvorführung, bistro zuTisch
Verein kultTisch

18. Dez. 2010

Waldweihnacht
Dorfverein Schweizersholz

19. Dez. 2010

17.00 Uhr HörzuTisch - Weihnachten
Marktgasse, bistro zuTisch &
Bücher zum Turm

21. Dez. 2010

14.00-16.30 Uhr Mütter- und
Väterberatung, Parterre Kirchgasse 4

20.00 Uhr Vollmondbar Bischofszell,
Quellenweg 5

30. Dez. 2010

Ökum. Jahresschlussfeier
Evang. Johanneskirche, Kirchengemeinden

31. Dez. 2010

10.00-12.00 Uhr Glühwein am
Silvestervormittag, Schulareal Nord
Quartierverein Sittertal

04.50 bis 07.00 Uhr Silvesterläuten 2010
unter dem Bogenturm, Verkehrsverein
Bischofszell/Ressort Tourismus Stadt

13.30 Uhr Silvesternutzen der
Bürgergemeinde Rathaus Bischofszell

1. Jan. 2011

15.00 Uhr Neujahrsapéro 2011,
Bürgersaal Rathaus Bischofszell Stadt
und Landschaft Bischofszell



Anzeigen

mal gold mal silber

martin-vock-ag.ch

mal für mal ihr malermeister

BÜRGI GmbH
TIEF - & STRASSENBAU

• Baugrubenaushub • Umgebungsarbeiten • Kanalisationen
• Werkleitungen • Asphaltbeläge • Betonbeläge • Abbrüche

RENÉ BÜRGI
9220 BISCHOFZELL

Tel: 071 430 00 84
E-Mail: buergi@baut.ch

Mob: 079 207 49 52
Web: www.buergibaut.ch

Katholische
Kirche
Bischofszell



Pfarramt:

Christoph Baumgartner
Tel. 071 422 23 01, Fax 071 422 16 56,
christoph.baumgartner@katholisch
bischofszell.ch

Sekretariat:

Margrith Felder
T 071 422 15 80, F 071 422 16 56,
pfarramt@katholischbischofszell.ch

Dezember 2010

Mittwoch, 1. Dezember

08.30 Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 2. Dezember

06.00 Rorate für Schüler und Erwachsene
anschliessend Frühstück in der Stiftsamtei

10.00 Gottesdienst im Bürgerhof

10.30 Gottesdienst im APH

Herz-Jesu-Freitag, 3. Dezember

08.30 Rosenkranz

09.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 5. Dezember

10.15 Eucharistiefeier
10.15 Italienermesse (Michaelskapelle)

Dienstag, 7. Dezember

18.30 Italienermesse (Michaelskapelle)

Mittwoch, 8. Dezember

08.30 Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier
14.00 Adventsfeier (Seniorenachmittag)
Pelagusikirche

Freitag, 10. Dezember

08.30 Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier

Samstag, 11. Dezember

17.45 Italienermesse (Michaelskapelle)

Sonntag, 12. Dezember

10.15 Eucharistiefeier
10.30 Portugiesemesse (Michaelskapelle)
17.00 Versöhnungsfeier SSV

Dienstag, 14. Dezember

18.30 keine Italienermesse (Michaelskapelle)

Mittwoch, 15. Dezember

07.00 Frauen- und Mütterrorate anschlies-
send Frühstück in der Stiftsamtei

Donnerstag, 16. Dezember

10.00 Gottesdienst im Bürgerhof
10.30 Gottesdienst im APH

Freitag, 17. Dezember

08.30 Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier

Samstag, 18. Dezember

16.00 Chrabbelfiir Kirche/Stiftsamtei

Sonntag, 19. Dezember

07.30 Rorate für Kinder und Erwachsene
anschliessend Frühstück in der Stiftsamtei
10.15 Italienermesse (Michaelskapelle)

Dienstag, 21. Dezember

18.30 Italienermesse (Michaelskapelle)

Mittwoch, 22. Dezember

08.30 Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier

Freitag, 24. Dezember

16.30 Familienweihnachtsfeier
23.00 Christmette mit Kirchenchor

Samstag, 25. Dezember (Weihnachten)

10.15 Eucharistiefeier Chor
10.15 Italienermesse (Michaelskapelle)

Dienstag, 30. Dezember

20.00 ökum. Jahresschlussfeier evang. Kirche



Evangelische Kirchgemeinde
Bischofszell-Hauptwil
www.internetkirche.ch

Pfarramt Bischofszell

Pfr. Paul Wellauer
Alte Niederbürerstrasse 6, 9220 Bischofszell
Tel. 071 422 15 45
paul.wellauer@internetkirche.ch

Sekretariat

Alte Niederbürerstrasse 6, 9220 Bischofszell
Montag bis Donnerstag, 9 bis 11 Uhr
Telefon 071 422 28 18
Mail: sekretariat@internetkirche.ch

Dezember 2010

01. Mittwoch

09.00 Uhr, Frauengruppe Oase, Johannesk.

03. Freitag

19.30 Uhr, Jugendgruppe Arche,
Kirchenzentrum

05. Sonntag

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche
19.00 Uhr, Lord's Meeting, Johanneskirche

07. Dienstag

14.30 Uhr, Bibel-Gesprächskreis
Sattelbogen

08. Mittwoch

19.30 Uhr, Teenager-Club, Kirchenzentrum
20.00 Uhr, Adventsabend, Rotfarb. Hauptwil

09. Donnerstag

10.30 Uhr, Heimgottesdienst mit
Abendmahl im APH

11. Samstag

14.00 Uhr, Jungschar, Johanneskirche
17.10 Uhr, Fiire mit de Chline,
Johanneskirche

12. Sonntag

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche
10.10 Uhr, energy-Club, Johanneskirche
19.00 Uhr, Timeout, Johanneskirche
14. Dienstag, 10.00 Uhr, Heimgottesdienst im
Bürgerhof

15. Mittwoch

09.00 Uhr, Frauengruppe Oase, Johannesk.
14.30 Uhr, Senioren-Adventsfeier im
Kirchenzentrum
19.30 Uhr, Adventssingen mit dem
Gospelchor Bischofszell,
Kirche Hauptwil

17. Freitag

19.30 Uhr, Jugendgruppe Arche,
Kirchenzentrum

18. Samstag

14.30 Uhr, Jungschar, Johanneskirche

19. Sonntag

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche
11.30 Uhr, Chilezmittag, Kirchenzentrum
19.30 Uhr, «innehalten», Johanneskirche

21. Dienstag

14.30 Uhr, Bibel-Gesprächskreis Sattelb.

24. Freitag

17.10 Uhr, domino-Weihnachtsfeier,
Johanneskirche

24. Freitag

22.30 Uhr, Christnachtfeier,
Johanneskirche

25. Samstag

10.10 Uhr, Abendmahlsgottesdienst,
Johanneskirche

30. Donnerstag

20.00 Uhr, ökum. Jahresschlussfeier,
Johanneskirche

De Samichlaus

Gäll Samichlaus, du liebe Maa,
mir chömed jetz doch nümme dra.
He ja, mir sind ja grossi Lüüt.
Und dorum nützt dies Schipfe nüt.

Als Gritibänz bisch ja scho guet.
Mir aber sind scho uf dr Huet.
Weisch, derigi Symbolfigure
tüemer eigentli fascht beduure.

Mit sind guet und mir sind gschiid.
Da wär's doch gopfridstutz perfiid,
wänn öper eus wett kritisiere.
Da würdet mir schön opponiere.

Mir sind eus doch voll bewusst,
händ de Dreh schon längstens duss.
Was mir mached und au leischtet,
isch doch super allermeischens.

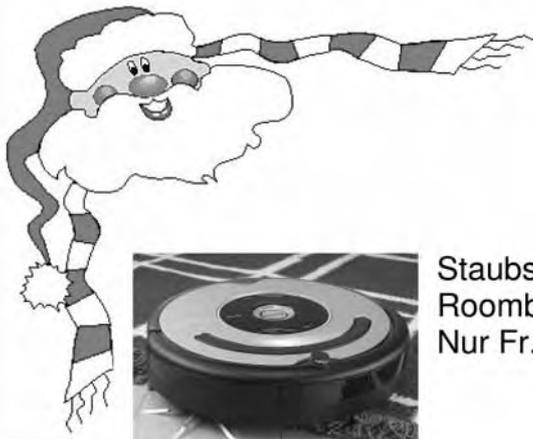
Was meined-si, schlimmer als Chind?
E waa, mir händ halt eusen Grind.
Mir sind die Stärchschte und die Beschte.
Andri sind nu truurigi Reschte.

Eus gahts guet, händ Chlotz und so,
chönt beschtens läbe dadevo.
De Herrgott? Nei, händ kei Bedarf.
Uf derigs simmer gar nüd scharf.

Nu wänns dänn nümme so guet gaht,
bisch, liebe Gott, sicher parad,
z'hälfe dänn eus liebe G'schöpfli
mit ganz verwirrte Geischtes-Zöpfli.

Drum die Moral von dieser Geschicht:
Du, Samichlaus, vergiss eus nicht
und bring diem höchstche Chef die Bitt:
Gnad für eusen Egedünkel-Hit.

Hinderem-Ofe-Fax
vom Stebler Max



peZagelektro ag

haushaltgeräte



Staubsauger-Roboter
Roomba 555
Nur Fr. 475.— ~~599.--~~



Raclette
Fr. 135.-



Geschenk-
Gutschein



Kenwood KMT030
Küchenmaschine
Nur Fr. 855.— ~~1'250.-~~



Haarschneide-Set
Fr. 19.--



Popcorn-
Maschine
Fr. 44.60



Rasierer
Fr. 140.-

Unsere Ladenöffnungszeiten sind von Di bis Fr 13:30 bis 18:30 und jeweils am Sa 07:30 bis 12:00

eichenstrasse 3 • 9220 bischofszell • www.pezag.ch • info@pezag.ch • fon 071 424 24 90 • fax 071 424 24 91

Die Krankkiste

Ihr Babyfachgeschäft im Städtli



HAUCK Apollo 11 All in One

Das Apollo-Shopperset mit Babyautositz, Kinderwagenwanne, Beindecke, Regenschutz und Wickeltasche lässt keine Wünsche offen - Sie sind von Anfang an komplett ausgestattet.

559,-



HAUCK Malibu All in One

Unser Bestseller in neuen Trendfarben. Der moderne Schopperwagen ist aus hochwertigem Aluminium und deshalb leicht und handlich.

459,-



Fillikid Fussack

Thermofussack, Obermaterial aus wasserabweisendem Technomaterial, Innenbezug Kuschelvlies. Frontzipf abgedeckt, für die Füße gibt es eine extra Öffnung, so können verschmutzte Schuhe aus dem Fußsack raus ragen. Gurtschlitze für 5-Punkt-Gurte.

59.90



HAUCK Alpha

Der perfekte Stuhl für Kinder von 6 Monaten bis ins Schulalter. Sitzfläche und Fussstütze sind verstellbar.

89,-

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09.00 -12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr / Sa. 09.00 - 15.00 Uhr